



reinhardt

# KUPFERSTECHER UND VERLEGER

NUN ERST RECHT! MATTHÄUS MERIAN UND SEINE FAMILIE HELEN LIEBENDÖRFER

Die Wochenzeitung für Allschwil

# Allschwiler Wochenblatt

Freitag, 18. Dezember 2020 – Nr. 51/52



Redaktion 061 264 64 91 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@allschwilerwochenblatt.ch

Grossauflage



**CareOne**  
MIT HERZ UMSORGT.

**Ihre neue Spitex  
in Allschwil!**

Rufen Sie an:  
058 255 55 00

[www.careone.ch](http://www.careone.ch)

## «Ein Blick zurück» gibt es jetzt in Buchform

Medizin · Therapie · Pflege

*adullam-  
mir zuliebe.*



**adullam**  
Spital · Pflegezentren



Die seit Sommer 2016 jeweils in den Aboausgaben des Allschwiler Wochenblatts geführte Rubrik «Ein Blick zurück», die historische Fotografien von Allschwil mit Texten von Dorfhistoriker Max Werdenberg (rechts) zeigt, gibts neu in Buchform – herausgegeben vom Kulturverein (im Bild Präsidentin Nelly Owens). Foto Andrea Schäfer Seite 3

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und die Zusammenarbeit

Unser gesamtes Team wünscht Ihnen eine frohe Weihnachtszeit sowie ein gutes und gesundes neues Jahr.



[www.raiffeisen.ch/allschwil](http://www.raiffeisen.ch/allschwil)

**RAIFFEISEN**

Merry Christmas &  
Happy New Year



Ein herzliches Dankeschön an alle unsere treuen und langjährigen **Ferieninsel**-Kunden!

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachten im Kreis Ihrer Lieben und einen guten Start in ein hoffentlich etwas weniger aufregendes neues Jahr!

Wir freuen uns sehr auf ein baldiges Wiedersehen.

Christian & Beatrice Cuérel  
Telefon 079 413 96 83  
Mailto: cuerel-wild@bluewin.ch

Carreisen  
**HARDEGGER**  
Umzüge  
061 317 90 30  
www.hardeggerall.ch

**Müssen Sie räumen?**

Wir kaufen, schätzen und räumen ganze Haushaltungen und Nachlässe. Speziell: Antike Möbel, Porzellan, Nippes und Gemälde. Räumung besenrein inkl. Entsorgung. Zahlung bar, nach sorgfältiger Schätzung durch unser Fachpersonal.

Brockenstube Allschwil  
Parkallee 65  
4123 Allschwil  
Tel. 076 397 40 88  
brockenstube-allschwil@sunrise.ch  
www.brockenstube-jappert.ch

**Angebot der Woche**

- Auf Bestellung - Fondues Chinoises et Bourguignonnes\*  
Kalbsroule vom Hals  
- Pierrade\*  
- Käseplatten \*Französischer Herkunft

	€	CHF
Pinot Gris 2017 Cuvée du Centenaire Freund	75 cl	5.38 <b>5.78</b>

Mouton Cadet Rouge Réserve 2016 Baron Philippe de Rothschild	75 cl	7.46 <b>8.02</b>
--	-------	------------------

Champagne Pol Roger Brut Réserve	75 cl	27.46 <b>29.53</b>
----------------------------------	-------	--------------------

Im Sonderangebot:

★ Weine Champagner und Crémants bis 16. Januar 2021

★ Wir bedienen Sie: ★

Sonntag, 20. Dezember 2020 von 14.00 bis 18.00 h  
Mittwoch, 23. Dezember 2020 von 8.30 bis 19.30 h  
Donnerstag, 24. Dezember 2020 von 8.00 bis 17.00 h

Frohe Festtage  
**FREUND** HEGENHEIM  
ELSASS  
TEL. 0033 389 69 09 09

**Kurzschl  ss?**

Keine Sorge, Unternährer ist für Sie da: 061 382 72 72.

www.unternaehrer-ag.ch

**Unternährer**  
Unser Elektroprofi



**Fr. 1000.-  
zahlen wir  
für Ihre alte  
Garnitur  
beim Kauf  
einer neuen  
Polstergruppe.**

(Exklusive Abhol- und Nettopreis)



*dr. Möbellade von Basel*

**TRACHTNER**  
**MÖBEL**

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 www.trachtner.ch  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Di - Fr 09.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30 Uhr, Sa 09.00 - 16.00 Uhr

Allschwiler Geschichte

# Ein Stück Allschwiler Kulturgut ist zum Buch geworden

Der Kulturverein hat einen ersten Teil der Texte und Bilder der AWB-Rubrik «Ein Blick zurück» als Buch herausgegeben.

Von Andrea Schäfer

Angefangen hat alles mit einer Sammlung von historischen Fotografien von Allschwil aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Diese Sammlung des inzwischen verstorbenen Joseph Blauel müsste man doch der Öffentlichkeit zugänglich machen. Mit dieser Idee gelangte Hanspeter Loeliger vor mehr als vier Jahren ans Allschwiler Wochenblatt (AWB) und stiess dort auf offene Ohren.

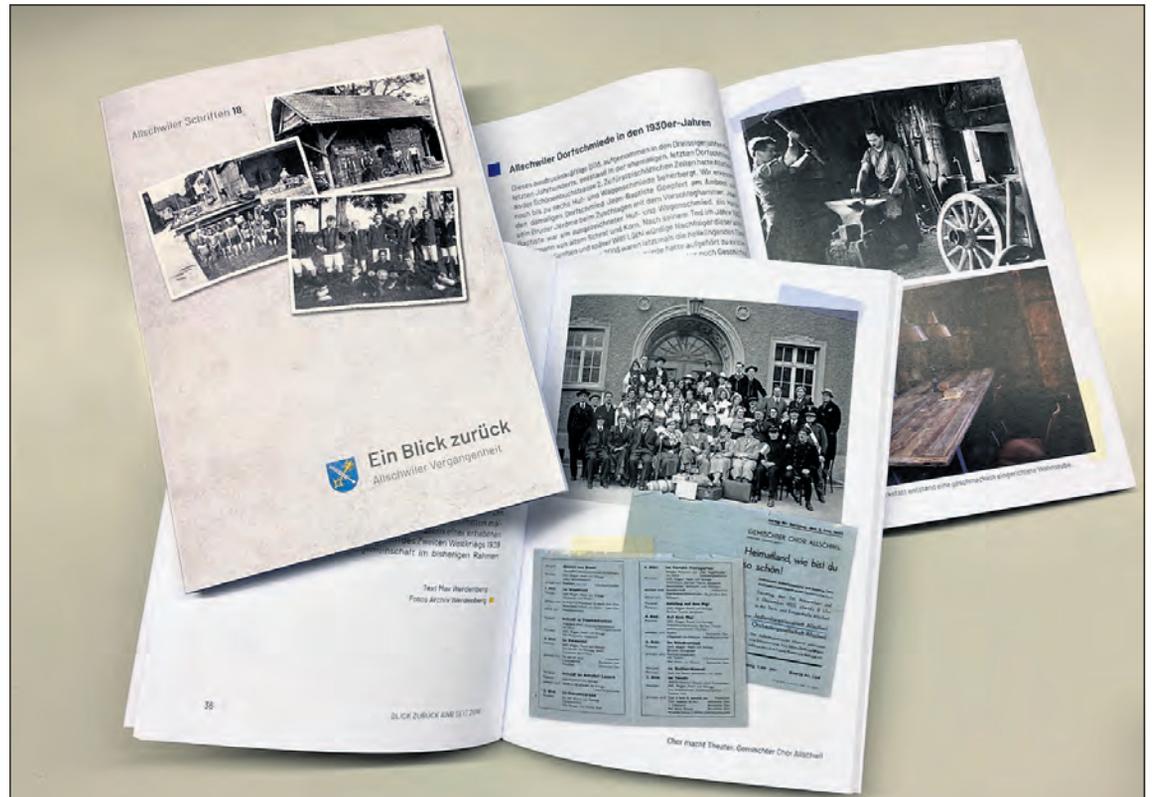
Das AWB wiederum stiess auf solche bei der heutigen Inhaberin der Fotosammlung, Rosmarie Vogt-Blauel, und bei Dorfhistoriker Max Werdenberg, der sich bereit erklärte, Texte zu den Fotos zu verfassen. An einem runden Tisch mit allen Beteiligten wurde die AWB-Rubrik «Ein Blick zurück» ins Leben gerufen, die im Sommer 2016 in der Zeitung debütierte.

Vor wenigen Tagen erschien nun ein erster Teil der bereits publizierten Beiträge in Buchform. «Der Anstoss dazu kam aus den eigenen Reihen», erzählt Nelly Owens, Präsidentin des Kulturvereins Allschwil Schönenbuch, der das Buch als Teil seiner Serie «Allschwiler Schriften» herausgibt. «Einige Mitglieder fanden es schade, einfach nur die Seiten aus dem AWB aufzubewahren, sie hätten es lieber in Buchform gehabt.» Dieser Wunsch ging nun in Erfüllung.

Das Buch umfasst die Beiträge, die von 2016 bis 2017 im AWB, jeweils in den Ausgaben, die nur an die Abonnenten gehen, erschienen sind. Und nicht nur das, sie wurden ergänzt mit Zusatzinfos und zeitgenössischen Fotos der Schauplätze, um dem Betrachter den Wandel vor Augen zu führen. «Ich habe gleich gesagt, dass mir das recht ist», so Max Werdenberg zum Buchprojekt. «Ich verlange auch kein Honorar und mache das freiwillig – das ist für Allschwil.»

## Ein Stück Kulturgut

Es sei ein grosses Glück, dass mit den noch erhaltenen Fotosammlungen zu Allschwils Vergangenheit der Wandel der letzten 100 Jahre fest-



«Ein Blick zurück» ist ab sofort als Buch erhältlich. Es ist Teil der Allschwiler Schriften, die vom Kulturverein Allschwil-Schönenbuch herausgegeben werden.

Foto Bernadette Schoeffel

gehalten sei. «Wenn ich das noch schriftlich abfassen kann, ist das ein Stück Kulturgut», sagt der rüstige 84-Jährige.

«Ich möchte noch möglichst viel schreiben, solange ich kann.» Inzwischen hat Werdenberg, der laut eigenen Angaben jeweils rund einen halben Tag für einen Text aufwendet, 117 Beiträge für die Rubrik verfasst. Wie viele er noch schreiben wird, könne er nicht sagen. «Im Moment geht mir das Material nicht aus – es kommt immer wieder etwas Neues an den Tag.»

## Positives Echo als Ansporn

Das habe auch damit zu tun, dass ihm inzwischen öfters Leute Fotos von früher vorbeibringen. Darin und in vielen Rückmeldungen fände er auch die Motivation weiterzumachen. «Es hat mich beflügelt, dass ich immer ein positives Echo hatte.» Er freut sich auch, dass er auf der Suche nach Informationen immer Gehör findet. «Wir machen das jetzt seit bald viereinhalb Jahren und ich wurde noch nirgends abgewiesen», so der Hobbyhistoriker. «Die Leute haben eine Freude, wenn sie mir beispielsweise alte Familienbüchlein geben können.»

Weitere Informationsquellen seien auch die Archive wie etwa das

Staatsarchiv Baselland und Basel-Stadt, erklärt Werdenberg, ehemaliger Sektionschef und Leiter der Zivilschutzstelle in Allschwil. Vor seiner Pensionierung war er zudem 15 Jahre lang als stellvertretender Zivilstandesbeamter tätig. So habe er unter anderem Hunderte Eheschliessungen begleitet und so einen Einblick in Allschwils Familien erhalten.

Auch die Totenregister der Kirchgemeinden seien sehr aufschlussreich. Dabei sei es entscheidend zu wissen, welche Familien welcher Kirchgemeinde angehörten, um am richtigen Ort zu suchen. «Das ist der Schlüssel – sonst kommt man nicht weit.» Auch Erzählungen und Unterlagen seines Vaters dienen ihm als Quellen, erklärt Werdenberg – so etwa eine Liste der alten Dorfnamen oder der früheren Grundeigentümer.

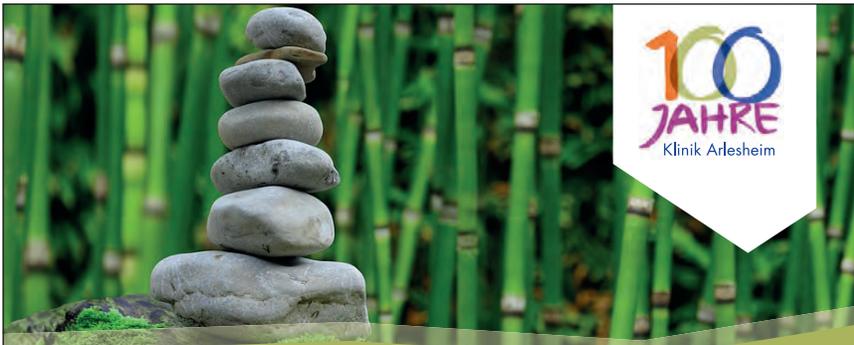
Das Flair für Geschichte und fürs Erzählen – habe er geerbt: Nicht nur sein Vater, sondern auch seine Grossmutter hätten ihm viel Wissen über Allschwils Vergangenheit vermittelt. «Meine Grossmutter hat mir von früher erzählt – aus dem 19. Jahrhundert», so Werdenberg. «Heute bereue ich es, dass ich sie nicht mehr dazu gefragt habe.»

Seit rund dreizehn Jahren teilt Werdenberg sein Wissen mit der Öffentlichkeit und hält Vorträge – oft tut er dies in Form von Dorfführungen. So hat er sich inzwischen als Dorfhistoriker und lebendiges Lexikon für Allschwiler Geschichte einen Namen gemacht.

## Fortsetzung folgt

«Ein Blick zurück» ist wenig überraschend nicht das erste Buch (der Allschwiler Schriften), an dem er mitgearbeitet hat – und auch nicht das letzte. Wie Nelly Owens ausführt, soll bereits nächstes Jahr der zweite Band von «Ein Blick zurück» erscheinen und 2022 der dritte Band. Die Finanzierung der Bücher könne der Kulturverein selbst stemmen. Man hoffe aber noch auf Unterstützungsbeiträge beispielsweise aus dem Lotteriefonds.

Die Auflage des ersten Bandes – er umfasst 86 Seiten – liegt bei 500 Exemplaren. Laut Owens ist das Werk – das sich sehr gut als Weihnachtsgeschenk eigne – ab sofort direkt beim Kulturverein bestellbar unter 079 280 78 36. Zudem ist es bei Buch am Dorfplatz an der Baslerstrasse 2a und auf der Gemeindeverwaltung, Baslerstrasse 111, erhältlich. Der Preis beträgt 20 Franken.



## Gelassen bleiben – Stressprophylaxe für jedermann und jedefrau

Montag, 18. Januar bis 22. März 2021, jeweils 18.00–18.50 Uhr  
ausser 15. und 22. Februar 2021 (8 Termine)

### Anmeldung und Information

info@wegmanambulatorium.ch  
Tel: 061 205 88 00

wegmanambulatorium.ch  
Viaduktstrasse 12, 4051 Basel



Wir sind ein traditionelles Gartenbauunternehmen mit rund 10 Mitarbeitern in Schönenbuch. Wir bauen und unterhalten Gärten seit 35 Jahren mit viel Leidenschaft.

**Wir suchen per Frühling 2021 oder nach Vereinbarung einen**

## Landschaftsgärtner EFZ (m/w 100%)

### Ihre Aufgaben:

- Spannende Umänderungen ausführen
- Anspruchsvolle Unterhaltsarbeiten in Kundengärten selbständig durchführen
- Schnitтарbeiten jeglicher Art

### Ihr Profil:

- Erfolgreicher Abschluss als Landschaftsgärtner EFZ (oder gleichwertige Ausbildung)
- Führerausweis der Kat. B, (BE erwünscht)
- 4-5 Jahre Berufserfahrung
- Gute Deutschkenntnisse in Sprache
- Selbständige, verantwortungsbewusste Person mit Flair für Umgestaltungen und Pflanzen

### Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und spannende Aufgabe mit hoher Eigenverantwortung
- Zeitgemässe Arbeitsbedingungen
- Gutes Betriebsklima
- Möglichkeit für Weiterbildungen / Schulungen

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung. Gerne können Sie uns diese per Post oder Mail zusenden.

Gartengestaltung Heinz Oser AG  
Im Kirschgarten 24  
4124 Schönenbuch  
info@osergarten.ch  
www.osergarten.ch



## Allschwiler Wochenblatt

**le bocage**

### Weihnachten wird ein Fest!

Am 25./26. Dezember bereitet Chefkoch Thierry Fischer ein festliches Mittagessen für Sie zu.

Reservieren Sie noch heute das genussvolle 4-Gang-Menü für CHF 70.00/Person.

Reservierungen unter [www.le-bocage.ch](http://www.le-bocage.ch).

Wir freuen uns auf Sie!

Restaurant le bocage T +41 61 326 77 09  
Kapellenstrasse 17 [bonjour@le-bocage.ch](mailto:bonjour@le-bocage.ch)  
4052 Basel [www.le-bocage.ch](http://www.le-bocage.ch)

Jetzt  
Weihnachts-  
menü  
reservieren!



**Vorsorgen!**  
Ihr Kontakt für  
den Notfall.

[ortho-notfall.ch](http://ortho-notfall.ch)  
T +41 61 305 14 00

# VERDREHT?



**ORTHO-NOTFALL**

Merian Iselin Klinik  
7 Tage von 8–22 Uhr

**IM NOTFALL – FÜR SIE DA!**

Individuell und spezialisiert bei Verletzungen  
sowie Beschwerden am Bewegungsapparat

swiss olympic MEDICAL CENTER

## Politik

## Das Budget 2021 ist genehmigt

### Einwohnerrat verabschiedet an seiner zweiten Dezember-sitzung das Budget.

asc. Bei einem Aufwand von knapp 112 Millionen Franken budgettiert die Gemeinde Allschwil fürs 2021 einen Ertragsüberschuss von 463'350 Franken. Der Einwohnerrat (ER) verabschiedete das Budget 2021 an seiner Sitzung vom Mittwoch, 9. Dezember (nach Redaktionsschluss), nach mehrstündiger Beratung, die bereits an der Sitzung am Vortag begonnen hatte, einstimmig. Der Steuerfuss für Natürliche Personen wurde auf dem bisherigen Level von 58 Prozent der Staatssteuer belassen. Auch bei den übrigen Steuersätzen nahm der Rat keine Veränderungen vor.

Nach der Sitzung am Dienstag, 8. Dezember, startete die Sitzung des Folgetages gleich mit einem Rückkommensantrag vonseiten der SVP auf den am Vorabend diskutierten Budgetantrag zur Neukonzeption und Realisierung des Heimatmuseums (das AWB berichtete). Wie Florian Spiegel (SVP) ausführte, habe er nach einer ausgiebigen Recherche zwischen den Sitzungen festgestellt, dass der am Vorabend für diesen Budgetposten eingestellte Betrag so nicht zulässig sei.

Bei den 132'000 Franken handle es sich um Geld aus einer 2017 verabschiedeten Sondervorlage. Da diese jedoch zeitlich bis 2019 limitiert war, könne das Geld, das bisher nicht aufgewendet wurde, nicht ins 2021 übertragen werden. Es sei nun der Betrag für die Kosten des Vor-

projekts fürs neue Heimatmuseum, die mit 265'000 Franken beziffert sind, im Budget aufzunehmen.

Gemeindepräsidentin Nicole Nüssli (FDP) bestätigte, dass Spiegel wohl richtig recherchiert habe, und betonte zudem, dass die Einstellung des Vorprojekts ins Budget noch nicht die Rechtsgrundlage für die Ausgabe des Betrags darstelle, diese liege erst mit der für das ganze Projekt geplanten Sondervorlage vor. Über diese Sondervorlage wird der ER wohl Anfang 2021 befinden. Der Rat nahm den abgeänderten Budgetantrag letztlich einstimmig bei einer Enthaltung an.

### Kioskversetzung blüht ab

Ein Antrag der EVP/GLP/Grüne-Fraktion zur Budgettierung eines Betrags von 490'000 Franken für die Versetzung des Kiosks- und Trafogebäudes auf dem Lindenplatz wurde nach kurzer Beratung wieder zurückgezogen, als sich von anderen Fraktionen und vom Gemeinderat Gegenwind abzeichnete. «Mit dem vorgeschlagenen Kredit können unbestrittene Elemente des abgelehnten Projekts 'Umgestaltung Lindenplatz' realisiert werden», schreibt die EVP/GLP/Grüne-Fraktion im Antrag. Das Projekt zur Neugestaltung des Lindenplatzes war Ende September vom Volk mit 53 Prozent Neinstimmen abgelehnt worden.

«Ich finde es persönlich vermessen, dass man hingehet und sagt, wir machen jetzt einfach einen Teil des Projekts», sagte Mark Aellen von der SP-Fraktion. In seiner Funktion als Präsident der Finanz- und Rech-

nungsprüfungskommission (Fireko) berichtete er, dass fünf der sieben Mitglieder der Fireko den Antrag ablehnten.

«Aufgrund der Abstimmung und Ablehnung des Lindenplatzprojekts werden wir uns im Moment hüten, dort eine Veränderung vorzunehmen», sagte Gemeinderat Robert Vogt (FDP). Dies bedeute, dass nun zunächst die brachliegenden Kioskbauten stehenbleiben würden. Der Gemeinderat wolle nun zunächst die vom ER verlangte Nachbefragung der Bevölkerung abwarten, um die Gründe für die Ablehnung eruieren zu können. «Dann wäre der Zeitpunkt, um darüber zu reden, ob es doch kleine Veränderungen auf dem Lindenplatz geben soll», so Vogt, – «aber ganz bestimmt nicht mit dem Vorstoss.»

Matthias Häuptli (GLP) merkte an, dass die Verlegung des Kiosks in der Diskussion um die Abstimmung nie umstritten gewesen sei und betonte, dass der Lindenplatz nicht zwingend in einem Gesamtprojekt saniert werden müsse. Man könnte einzelne Elemente umsetzen. Bei der Kioskverlegung würde man bei zeitnaher Umsetzung zudem noch von Subventionen des Kantons im Zusammenhang mit der Sanierung der Baslerstrasse profitieren. Angesichts der anderen Voten hielt er dann fest, dass «die Diskussion noch nicht reif» sei, und zog den Antrag zurück.

Nach dem Budget fuhr der ER mit weiteren Geschäften fort. Haarscharf mit 15 Ja zu 14 Nein bei drei Enthaltungen überwies er eine Mo-

tion von Florian Spiegel (SVP). Der Vorstoss verlangt vom Gemeinderat dem Einwohnerrat aufzuzeigen, «wie die Gemeinde Allschwil auf Gemeindegebiet eine Bibliothek unterhalten kann». Die Einführung der Bibliothek soll bis zum 2. Quartal 2022 umgesetzt werden.

### «Schlicht nicht realisierbar»

Gemeinderat Andreas Bammatter (SP) plädierte dafür, die Motion in ein Postulat umzuwandeln. Damit hätte die Verwaltung mehr Zeit, das Geschäft zu bearbeiten – ein Jahr – und müsste nur prüfen und berichten. Zudem hielt er fest, dass eine Einführung einer Bibliothek bis im zweiten Quartal unrealistisch sei, «weil schlicht nicht realisierbar». Ein Projekt «von dieser logistischen Grössenordnung», für das eine Partnerschaft mit der GGG Basel angezeigt wäre, könne «unmöglich» innert anderthalb Jahren geplant und umgesetzt werden.

Spiegel weigerte sich jedoch, die Motion in ein Postulat umzuwandeln. In den letzten zehn Jahren sei es bei Postulaten zum Thema Bibliothek jeweils beim Berichten geblieben, umgesetzt sei dann nie etwas geworden. Zu einer überwiesenen Motion muss der Gemeinderat innert sechs Monaten ein Projekt vorlegen. «Ich glaube es ist heute Abend endlich Zeit, dass wir ein klares Zeichen setzte und dem Gemeinderat aufzeigen, in welche Richtung wir gehen wollen», so Spiegel.

Beschlussprotokoll auf Seite 26

## Alba-Referendum

## Über 600 Unterschriften wurden eingereicht

asc. Das Referendum zur Quartierplanung Alba kommt wohl zustande. Gemeindepräsidentin Nicole Nüssli bestätigt auf Anfrage des AWB, dass am Montag über 600 Unterschriften fristgerecht eingereicht wurden. Fürs Zustandekommen des Referendums sind 500 gültige Unterschriften von Allschwiler Stimmberechtigten notwendig. Das Überprüfen der Unterschriften wird laut Nüssli «einige Tage» dauern. Es seien dafür intern eigene zusätzliche personelle Ressourcen freigemacht worden.

Bis abgestimmt wird, dauert es wohl noch eine Weile: Da die Erstellung der Wahlzettel und Abstimmungsbroschüren und deren Versand «einen gewissen zeitlichen und logistischen Aufwand» erfordere,



So sollen die Bauten auf dem Alba-Areal aussehen. Grafik Herzog & de Meuron

erscheine der Abstimmungstermin vom 7. März «nicht realistisch», so Nüssli.

Das Referendum wurde im Anschluss an die Einwohnerratssitzung vom 4. November von den Grünen ergriffen, nachdem ihr Antrag auf Rückweisung des Geschäftes dort klar gescheitert war. Der Einwohnerrat segnete den Quartierplan letztlich mit 28 zu 9 Stimmen ab.

Als Hauptgrund fürs Ergreifen des Referendums nennen die Grünen, dass sie der Bevölkerung die Möglichkeit geben wollen, «sich zur weiteren Entwicklung im Bachgrabengebiet zu äussern». Der Quartierplan Alba bezieht sich jedoch nicht aufs ganze Bachgrabengebiet, sondern auf ein rund 7000 Quadratme-

ter grosses Teilstück an der Ecke Lachenstrasse/Hegenheimerweg. Es ist einer der wenigen Abschnitte im Bachgraben, auf die der Einwohnerrat überhaupt via Quartierplan Einfluss nehmen kann. Dies, weil vorgesehen ist, über der Regelbauhöhe von 20 Meter zu bauen. Herzog & de Meuron plant auf dem Areal unter anderem ein 40 Meter hohes Gebäude.

Dem Referendumskomitee, dem sich auch die EVP Leimental-Allschwil sowie der VCS beider Basel angeschlossen haben, ist dies ein Dorn im Auge. Das Komitee möchte nicht, dass im Bachgrabengebiet die Zonennutzung weiter erhöht wird, solange die Verkehrsprobleme «nicht nachhaltig gelöst worden sind».

## Was bringt der Januar?

Sprachen, Kurse, Vorträge

**VHSBB online «flex»** [Greifen Sie völlig flexibel auf diese Kurse zu]

- \_ Friedrich Dürrenmatt: Weltliteratur aus der Provinz
- \_ Die venezianische Malerei der Renaissance
- \_ China im Brennpunkt
- \_ Lehrgang Philosophie Modul 2: Erkenntnis [Epistemologie]
- \_ Ja und Amen? Das christliche Glaubensbekenntnis

**VHSBB online** [Diese Online-Kurse finden interaktiv per Zoom statt]

	Kursstart
_ Gesundheitsprobleme der Zivilisationsgesellschaft	04.01.
_ Mittelalter [Lehrgang Geschichte]	05.01.
_ Basel und der Nationalsozialismus	07.01.
_ Barock [Lehrgang Kunstgeschichte]	07.01.
_ Der rote Faden – Textwerkstatt	09.01.
_ A1-C1 Deutsch als Fremdsprache	11.01.
_ A1 FLUSION 4. Intuitiv Französisch sprechen lernen	11.01.
_ Geschichte der Philosophie II	11.01.
_ Einführung in die Ozeanografie	11.01.
_ Quantensprünge der Wissenschafts-Entwicklung	12.01.
_ Persönlichkeitspsychologie	12.01.
_ Kunst lesen und verstehen	13.01.
_ Handlettering – Basiskurs	13.01.
_ B2 Cine en español: Conocer a Almodóvar	13.01.
_ A2 FLUSION 1. Intuitiv Französisch sprechen lernen	14.01.
_ Acrylic Painting	14.01.
_ Bepflanzung und Gestaltung von Hausgärten	14.01.
_ Verschwörungstheorien	18.01.
_ A1 Russisch Travel Compact. Für Anfänger/-innen	19.01.
_ Entdeckungsreise in die Geschichte der Kirche	20.01.
_ Fette – zu Recht verteufelt? [Lehrgang Ernährung]	20.01.
_ Wie Farbe entsteht	28.01.

12 Sprachen, 170 Sprachkurse:

Starten Sie jetzt – ein Einstieg ist jederzeit möglich!

**volks—  
hochschule**  
beider basel

Neugierig?  
Alle Infos auf [www.vhsbb.ch](http://www.vhsbb.ch)  
oder unter T 061 269 86 66

## Leserbriefe

### Gebrauchte Masken gehören in den Abfall

Die Maskentragpflicht gilt fast überall. Stoff, Papier – sie werden getragen. Aber danach? Entsorgen, wo es mir gefällt. Auf dem kurzen Weg zum Einkaufen sehe ich mindestens zehn Papiermasken. Sie liegen irgendwo auf der Strasse, auf dem Trottoir, in den Rabatten oder Vorgärten.

Fantastische Entsorgung. Die Aerosole an der frischen Luft! Es ist offenbar mit einem sehr grossen Aufwand verbunden, die gebrauchten Masken korrekt zu entsorgen. Entweder zu Hause oder im nächsten Abfallkübel. Sie werden weggeworfen, eine andere Person (eventuell Gemeindemitarbeiter) soll sie entsorgen. Frei nach Dani von Wattenwil «Entsorg doch di Maske dehäi oder im Abfall, aber nid uff dr Stross, du Pfyffe!»

*Jörg Degen, Allschwil*

### Verzichten kann und wird es richten

Auch wer es nicht wissen will, muss es fühlen: Die Natur ist stärker. So beispielsweise mit Corona. Viren sind aber nicht das Problem. Bauwut und Wachstumsgier verschleissen Ressourcen. Es fehlen Lebensgrundlagen. Raubbau zerstört die Erde. Aktionen wie beispielsweise unser Referendum zur Entschleunigung beim Bachgraben oder für einen Ausbaustopp beim Flugverkehr können nur Tropfen auf einen heissen Stein sein. Trotzdem bleiben wir dran. Weil solche Aktionen in die richtige Richtung gehen. Nur verzichten kann es richten.

Reiche zerstören unsere Gemeinschaft, wenn sie sinnlos immer noch reicher werden können. Rücksichtslos auf Kosten von andern und unser aller Umwelt. Eine Gesellschaft, die immer mehr Menschen würdelos in Armut lässt, ist für mich radikal ein No-Go. Es freut mich, wenn auch andere die Chancen sehen, die der Wandel für ein gutes Leben für alle bieten kann. Es macht mich glücklich, wenn wir den Mut und die Tatkraft haben, solche Chancen gemeinsam zu nutzen. Ich finde es wunderbar und bin zufrieden, wenn es immer mehr werden, die es tun. Mit Kopf, Herz, Hand und Fuss. Jede und jeder auf ihre oder seine Art. Nutzen wir den Wandel bestmöglich nachhaltig für eine Welt für alle. Es ist nötig. Die Erde wird es uns danken. Verzichten wird es richten. Frohe Weihnachten.

*Ueli Keller,  
Einwohnergemeinde Grüne*

### Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch

2020 war für alle ein aussergewöhnliches und anstrengendes Jahr. Durch Corona bedingt mussten viele Anlässe abgesagt oder verschoben werden. Auch in der Politik gestaltete sich das Arbeiten im Rat und in den Kommissionen nicht einfach. Als im Sommer die Corona-Zahlen langsam zurückgegangen sind und schon wieder ein wenig Normalität eingekehrt war, haben wir eigentlich schon alle auf ein Ende dieser unwirklichen Ausnahme-situation gehofft. Leider wurden wir eines Besseren belehrt. Einwohnerrats-Abschlussabend, Ängelmarkt, Fasnacht usw. musste alles wieder abgesagt werden, sogar unser geplantes Dorffest im Sommer 2021 wurde auf Juni 2022 verschoben.

Trotzdem konnten wir SVPLer in dieser ungewissen Zeit politisch erfolgreich arbeiten: Eine gemeindeeigene Mediathek wird in Angriff genommen, für mehr Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler an der Fabrikstrasse konnten wir sorgen und die Gemeindeverwaltung bekommt eine gewinnbringende Solaranlage. Zum Jahresende lassen wir nun die Politik ruhen und wünschen allen Allschwilerinnen und Allschwilern coronafreie Festtage, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2021.

*Patrick Kneubuehler,  
Präsident SVP Allschwil-Schönenbuch*

### Referendum Quartierplan Alba – vielen Dank

Mehr als 600 Unterschriften konnte das Referendumskomitee am vergangenen Montag der Gemeindeverwaltung übergeben. Letztere wird jetzt die Unterschriften beglaubigen. Erforderlich sind mindestens 500 gültige Unterschriften, damit das Referendum zustande kommt. Wir sind sehr zufrieden, dass wir in den vorgegebenen 30 Tagen so viele Unterschriften sammeln konnten. Weil momentan nur wenige Leute auf der Strasse unterwegs sind, brauchte es den Effort vieler fleissiger Helferinnen und Helfer. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön für die Unterstützung aller, die uns vertrauen, das Referendum unterschrieben und weitere Unterschriften gesammelt haben. Der Austausch und die Diskussionen mit der Bevölkerung waren spannend und bereichernd. Viele Allschwilerinnen und Allschwiler schauen mit Sorge auf die Entwicklung im Bachgrabengebiet und wünschen sich,

## Leserbriefe

dass die Planung des Gebietes und deren Verkehrsanbindung nochmals überdacht werden. Wir gehen davon aus, dass die Bevölkerung im 2021 über die Quartierplanung Alba abstimmen kann. Laufende Informationen zu diesem Referendum finden Sie auf [www.grueneallschwil.ch](http://www.grueneallschwil.ch) oder auf [twitter@grueneallschwil](https://twitter.com/grueneallschwil). Vorerst wünschen wir Ihnen allen schöne Festtage.

*René Amstutz und Simone Meier,  
Referendumskomitee  
Quartierplanung Alba*

## Von Allschwil mit der Bahn in den Sundgau?

Ist es eine Hommage an Ingenieur Theodor Lutz, dass in Allschwil von der Gemeindegärtnerei sechs wunderschöne Holz-Eisenbahnli aufgestellt wurden? Ich weiss es nicht. Jedenfalls mutet es schon so an: Am Grabenringkreisel, in dessen Nähe Lutz den Bahnhof bauen wollte, sind zwei Eisenbahnli platziert. Und auch am Zoll Hegenheim, wo die Linie über die Grenze ins Elsass geführt hätte. Es gehörte 1887 – zur Zeit dieser genial visionären Planung – zum deutschen Reich. Es sind 133 Jahre her, da wollte Lutz diese «Strassen-Eisenbahn» bauen. Zitat: «Von Allschwil nach Hägenheim, Häsing, Blotzheim bis nach Bartenheim.» Man könnte es «Sundgauerbahnli» nennen, da Allschwil auch ein Sundgauerdorf ist.

In Anbetracht des beträchtlichen Pendleraufkommens von über 30'000 Autos täglich im Dreiland am Oberrhein könnte das Sundgauerbahnli Wunder wirken in Richtung einer Verkehrsentlastung: Denken wir auch an den Bachgrabenboom der kommenden Jahre. Schnapsidee? Eure Kommentare gerne an [florian.mura@gmail.com](mailto:florian.mura@gmail.com).

*Florian Mura, Allschwil*

## Leserbriefe

Geben Sie immer Ihren vollständigen Namen und Adresse an. Die maximale Länge eines Leserbriefes beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Wir veröffentlichen keine offenen Briefe.

Schicken Sie Ihren Leserbrief an [redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch) oder an Allschwiler Wochenblatt, Greifengasse 11, 4058 Basel. Wir sind bestrebt, alle Leserbriefe abzdrukken, und kürzen diese, wenn es aus Platzgründen nötig ist, mit der entsprechenden Sorgfalt. Redaktionsschluss ist Montag, 12 Uhr.

## Parteien

## Besinnlich und zuversichtlich

Ja, Weihnachten in diesem Jahr wird anders als alle anderen Weihnachten davor. Das Jahr war turbulent und strapaziös und hat uns auf die Probe gestellt, einige mehr, andere etwas weniger. Ob die Auswirkungen von Corona unsere Sinne nachhaltig geschärft haben, wissen wir noch nicht. Sicher aber hat es unserem Bewusstsein einige Dinge nähergebracht. Es braucht schon tiefe Krisen, damit wir wacherüttelt werden und nicht nur umdenken, sondern auch anders handeln. Ja, Corona hat uns getroffen, aber auch gestärkt. Corona hat auch zusammengeführt. Wir haben Solidarität gespürt und uns neu gefunden. Werte haben sich verändert und vielleicht sind wir sogar ein kleines bisschen dankbarer geworden und demütiger – was wünschenswert ist und ein zuversichtlicher Ansatz für das neue Jahr.

Zuversichtlich darf die FDP Allschwil-Schönenbuch auch auf das kommende Jahr blicken. Wir freuen uns, dass mit Gemeinderat Robert Vogt ab 1. Januar 2021 eine äusserst erfahrene und umsichtige Persönlichkeit in den Landrat nachrückt. Und: ein riesengrosses Dankeschön gebührt an dieser Stelle unserem zurücktretenden langjährigen Landrat, ehemaligen Einwohnererrat, Alt-Einwohnerpräsidenten und ehemaligen Sektionspräsidenten Jürg Vogt, der durch sein bodenständiges und aufrichtiges Format und seine fachliche Kompetenz ein wertvoller Gewinn für unsere Partei war und ist.

Besinnliches und Fröhliches wollen wir vereinen. Nachdenken über das, was war und ist und werden könnte, oder sollte. Aber auch loslassen und der Hoffnung und Zuversicht Raum geben und Mut machen in einer nicht einfachen Zeit. Tun Sie sich und anderen Gutes, tragen Sie sich Sorge und bleiben Sie gesund! In diesem Sinne frohe Weihnachten und ein gesundes und glückliches neues Jahr!

*Astrid Kaiser,  
Vorstand FDP Allschwil-Schönenbuch*

## Die gute alte Zeit

Wussten Sie, dass am 1. Juli 1905 die Tramlinie Barfüsserplatz–Allschwil offiziell eingeweiht wurde? In den Chroniken ist nachzulesen, dass nach der Basler Stadtgrenze das Drämmli damals noch überwiegend durch eine unverbaute Landschaft bis an die Dorfgrenze von Allschwil fuhr. Während des

ersten Weltkrieges zählte Allschwil gut 4000 Personen. Bereits 1930 wurde Allschwil zur einwohnerstärksten Gemeinde des Baselbiets.

Knapp 100 Jahre später platzt Allschwil aus allen Nähten. Wir laufen stürmisch gegen die 23'000 Einwohner, Einfamilienhäuser werden abgerissen und Mehrfamilienhäuser schiessen in die Höhe. Im Bachgrabengebiet entsteht die neue Allschwiler Skyline mit unterdessen 40 Meter hohen Betonklötzen. Wir belehnen innerhalb von ein paar Jahren 140 Millionen Franken für neue Schulhäuser, berappen vier Millionen für das Jugendfreizeithaus und knappe vier Millionen für einen unterirdischen Bau beim Heimatmuseum. Wir verteilen Millionen wie die Bauern die Saat auf den Feldern. Mit einem Unterschied: Der Bauer weiss, was anschliessend wächst! Die Gemeinde Allschwil hingegen plant lediglich kurzfristig, denn ein Finanzierungsplan für die nächsten fünf bis zehn Jahre gibt es nicht. Nach «Prinzip Hoffnung» werden wir doch alles irgendwann zurückbezahlen können, die Steuern werden es schon richten. So wartet der Bauer auch auf den Regen ... Das sind doch Wahnsinns-Zeiten!

Wie Ernest Hemingway treffend einmal sagte: «Das Merkwürdige an der Zukunft ist wohl die Vorstellung, dass man unsere Zeit einmal die gute alte Zeit nennen wird.»

*Henry Vogt,  
SVP-Allschwil/Schönenbuch*

## Ermutigt in die Festtage

Im Namen von allen Vorstandsmitgliedern und Mandatsträgern der EVP Allschwil darf ich Ihnen und Ihren Familien frohe Festtage wünschen. In der Weihnachtszeit werden wir mit einem Bibelwort aus Lukas 2 ermutigt, dass Gott uns gerade auch in schwierigen und gefährlichen Zeiten zur Seite stehen will: «Der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch grosse Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll.» Nach einem Jahr voller Ungewissheit im Pandemie-Alltag sehnen wir uns zurück nach dem normalen Alltag und Schutz für unsere Gesundheit. Miteinander sind wir auf diesem langen Weg zurück in die Normalität, auch in Allschwil. Einige haben leider Angehörige verloren durch Covid-19 oder sind schwer erkrankt, andere wurden geschäftlich oft existenzbedrohend in Mitleidenschaft gezogen. Wir haben gemerkt, dass wir nicht alles im Griff haben können. Weihnach-

ten macht uns wieder bewusst und erinnert uns, dass wir neben der materiellen Hilfe auch auf Gottes Beistand zählen dürfen. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe und geschützte Weihnachten.

*Werner Hotz, Landrat EVP*

## Komplizierte Zeiten

Eine infektiöse organische Struktur ohne eigenständige Replikation oder Stoffwechsel, die sich extrazellulär verbreitet und intrazellulär vermehrt, bringt gerade unser Leben durcheinander. Und das Virus schert sich keinen Deut darum, ob wir gerade ein Fest feiern wollen. Solidarität heisst Abstand halten, sich zu begrüssen heisst, in die Augen der maskierten Gesichter zu schauen, kein Après-Ski après Ski, das Feierabendbier im eigenen Keller holen und wenn wir nicht allzu exzessiv shoppen und die Warenkörbe in den Onlineshops nicht überfüllen, sparen wir noch so viel Geld, dass wir nicht einmal mehr über das Januarloch jammern können. Nichtsdestotrotz werden wir Weihnachten feiern. Dieses Jahr mit der Besinnlichkeit, die wir uns in all den vergangenen Jahren gewünscht haben, und darauf achtend, dass Ruhe nicht zur Langleweiligkeit verkommt. Und genau wie das Problem mit dem Virus ist auch Weihnachten eine globale Angelegenheit. Mit 1,5 Meter Abstand und unter der Beibehaltung der Hygienevorschriften wünschen wir ihnen allen:

Geseende Kersfees, Gëzuar Krishtlindjen, Ied Mellad Majeed, Etho Bricho, Tchestita Koleda, Glædelig Jul, Merry Christmas, Hyvää Joulua, Joyeux Noël, shobas gilots'avt', Kalá Christougenna, Mele Kalikimaka, Mo'adim Lesimkha, Nollaig Shona Dhuit, Buon Natale, メリークリスマス, 聖誕節同新年快樂, Sretan Božić, Zalig Kerstfeest, God Jul, Maligayan Pasko, Wesolych wit Boego Narodzenia, Feliz Natal, Bella Festas daz Nadal, Crăciun fericit, Прекрасного Рождества, Feliz Navidad, Prejeme Vam Vesele Vanoce, สุขสันต์วันคริสต์มาส, Noeliniz kutlu olsun, Kellemes Karácsonyi Ünnepek, Chúc mừng Nô-en. Und QISmaS botIvvaj 'ej DIS chu' botIvvaj sagen die Klingonen. Frohe Weihnachten und einen guten Start ins 2021.

*SP Allschwil-Schönenbuch*

Das AWB stellt den Parteien Platz für die Eigendarstellung zur Verfügung. Für den Inhalt der Beiträge sind ausschließlich die Verfasser der Texte verantwortlich.

Die  
Weihnachts-CD  
gelesen von  
**-minu** auf  
Baseldeutsch.

Geschenk-  
idee

NEU



Exklusiv erhältlich bei **Bider & Tanner.**

Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel  
[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)

**Bider & Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

**Zopf Begg Lädeli**  
Natürlich, Feins us Allschwil

Zopf Begg Sortiment Shop Über uns Impressionen Kontakt

Willkommen im  
**Zopf Begg Lädeli**

Was gibt es Schöneres in der Weihnachtszeit, als feinste, hausgemachte Weihnachtsgutzi oder Christstollen?

**Besuchen Sie unseren neuen Webshop**  
[zopfbegg.ch](http://zopfbegg.ch)

**Zopf Begg Lädeli**  
Parkallee 7  
4123 Allschwil

**Kontakt**  
Tel. 061 485 33 95  
info@zopfbegg.ch

Unsere Öffnungszeiten:  
365 Tage geöffnet  
12:30 - 13 Uhr geschlossen  
Mo bis Fr 8 - 15 Uhr  
Samstag 8 - 14 Uhr  
Sonn- & Feiertage 8 - 14 Uhr

**Farb-  
inserterate  
haben  
eine  
grosse  
Wirkung**

### Rechenschwäche – Dyskalkulie

Individuelle, gezielte Unterstützung bei einer Rechen- oder Lernschwäche. Bewegtes Lernen in lerngerechter Umgebung.

T.B. Oester, Trainerin Dyskalkulie  
Infos und Beratung: 076 335 18 60



# SEELSORGER DORFPFARRER KIRCHGEMEINDE

reinhardt

Markus Sieber und Beat Hächler (Hrsg.)  
**Die Bekehrung Gottes**  
144 Seiten, Hardcover  
ISBN 978-3-7245-2441-0  
**CHF 19.80**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

Primarschule

## Weihnächtliche Stimmung



Die Klasse 4f vor dem Weihnachtsbaum im Schulhaus Gartenhof wünscht schöne Weihnachten. Foto Stefanie Vogt

### Bei der Primarstufe blieb Weihnachten trotz Corona Bestandteil der Planung.

Für die Primarstufe Allschwil neigt sich ein turbulentes Jahr dem Ende zu. Die Covid-19-Pandemie ist eines der prägendsten Ereignisse überhaupt. Unter anderem machen Fernunterricht, etliche abgesagte Anlässe und Klassenlager sowie Schutzmaskenpflicht den Kindern und den Lehrpersonen zu schaffen. Um das Kalenderjahr versöhnlich abzuschliessen, blieb Weihnachten aber ein fester Bestandteil der Planung. Und so feiert auch dieses Jahr jedes Schulhaus der Primarschule Allschwil und jeder Kindergarten die Advents- und Weihnachtszeit auf seine eigene Art und Weise.

### Schönenbuchstrasse

Im Schulhaus Schönenbuch bildeten die Kinder mit Weinflaschenkisten die typischen Riegelbauten im Dorf nach und stellten diese im Eingangsbereich des Schulhauses auf. An jedem Adventstag wurde ein Haus geöffnet und das Innenle-

ben gezeigt. Bei den Textillehrpersonen stellten die Kinder Engel her, die über dem Dorf schweben. Wenn der Ängelmarkt schon nicht stattfinden kann, so sollen die Engel wenigstens im Dorfschulhaus einen würdigen Platz erhalten. Das Miniatur-Allschwil ist so ausgestellt, dass es auch von aussen gut betrachtet werden kann.

### Gartenhof

Aufgrund der aktuellen Situation wurden alle klassenübergreifenden Weihnachtsanlässe im Schulhaus Gartenhof abgesagt. Weihnachten wurde individuell in den Klassen gefeiert mit Adventskalendern, Weihnachtsgeschichten, Adventsbasteln oder mit Waldweihnachten. Auch der traditionelle Santiklaus-Morgen der Unterstufe konnte nicht in gewohntem Rahmen stattfinden. Was von der schönen Tradition blieb, war ein leckerer Grätimann für jedes Kind.

Die Kindergärten und die Primarschule Allschwil haben es geschafft, trotz allem die Weihnachtszeit in angemessenem Rahmen zu erleben und zu feiern. Bleibt zu hoffen, dass

Ihnen das auch gelingt und Sie trotz allen Einschränkungen die Festtage geniessen. Die Kinder, die Lehrpersonen und die Schulleitung der Primarstufe Allschwil wünscht allen Leserinnen und Lesern eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr nur das Beste.

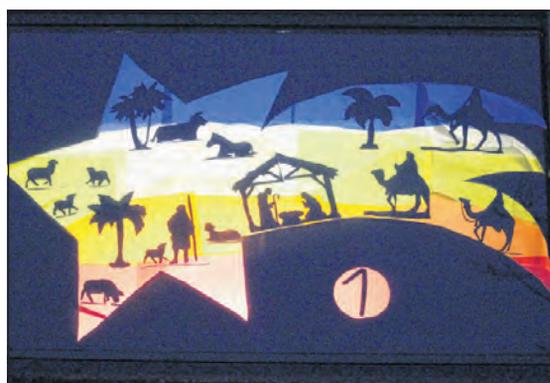
### Neuallschwil

Aufgrund mehrerer positiver Covid-19 Fälle und Klassenschliessungen stellte das Schulhaus Neuallschwil ab dem 7. Dezember bis zu den Weihnachtsferien auf Fernunterricht um. Obwohl kein Präsenzunterricht mehr stattfindet, führt das Schulhaus Neuallschwil die alljährliche weihnächtliche Tradition der Fensterbilder weiter. Mit aufwendig gestalteten Adventsfenstern verwandeln die Kinder das Schulhaus in einen grossen Adventskalender. Die Adventsfenster können aktuell vor Ort oder auf der Webseite der Primarschule Allschwil bestaunt werden. Leider konnten aufgrund der Schulschliessung nicht ganz alle Fenster fertiggestellt werden.

Remo Suppiger,  
Primarstufe Allschwil



Das Riegelhausdorf im Schulhaus Schönenbuch mit Engeln. Foto Gabriela Eckerlin



Das weihnächtlich dekorierte Fenster des Schulhauses Neuallschwil. Foto Elias Reincke

### In eigener Sache

## Neuer Redaktionsleiter



Seit dem 1. Dezember 2020 ist Stefan Fehlmann der neue Redaktionsleiter unserer Lokalzeitungen «Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger» und «Muttenger & Prattler Anzeiger». Neben diesen Lokalzeitungen gehören auch der «Birsigtal-Bote» sowie die «Riehener Zeitung» zum Portfolio des Friedrich Reinhardt Verlags.

Stefan Fehlmann ist in Basel zu Hause und verfügt über eine langjährige Erfahrung im Journalismus. Während seiner 16-jährigen Karriere bei der Coopzeitung, zuletzt als Ressortleiter Kulinarik, verantwortete er verschiedene Zeitschriftenprojekte.

Zuvor war er bei verschiedenen Fachpublikationen, etwa im Mobilitätssektor oder auch im Gesundheitsbereich, tätig, ebenso in der Werbung. Er verfolgt zudem literarische und musikalische Projekte und ist, wenn es ihm die Zeit zulässt, gerne auf seiner alten Moto Guzzi unterwegs.

Wir heissen Stefan Fehlmann herzlich willkommen und wünschen ihm in seiner neuen Funktion viel Freude und Erfolg.

Stephan Rüdüsühli, CEO  
Friedrich Reinhardt Verlag

Anzeige

**LUXOR**  
HAUSHALTSAPPARATE  
VERKAUF-SERVICE

**5 Jahre Garantie**

luxorhaushaltsapparate.ch

Jugendliche

## Abschluss eines ungewöhnlichen Pfadi-Jahres

Statt eine Waldweihnacht organisierte die Pfadi eine Schnitzeljagd für Familien.

Eigentlich ist die traditionelle Waldweihnacht, welche den Abschluss des Pfdijahres darstellt, ein besinnlicher Anlass, bei dem alle Stufen zusammentreffen. Doch dieses Jahr war, wie auch so viel anderes, die Waldweihnacht etwas ungewöhnlich. Aufgrund der Corona-Pandemie war eine Schnitzeljagd in den Familien geplant, welche aber im letzten Moment abgesagt werden musste.

Das hielt die Pfadi Allschwil jedoch nicht davon ab, die jahrelange Tradition weiterzuführen. Alle Posten wurden so abgeändert, dass sie von zu Hause erledigt werden konnten. Das Material, welches für den Posten «Foto-Challenge» benötigt wurde, stellte die Pfadi Allschwil neben ihrem Lokal zur Verfügung. Die Familien machten dabei witzige Bilder mit einer Polaroid-Kamera und konnten sich dabei zum Bei-



Fotos, welche die Familien vor dem Lokal mit einer Polaroid-Kamera geschossen haben. Foto Jael Eggli v/o brainie

spiel als Schneemann verkleiden. Neben der Foto-Challenge gab es eine Geschichte über eine Dattelpalme, eine Bastelanleitung für einen Weihnachtsengel aus Papier, eine Herausforderung an junge (und ältere) Autoren, ein einzigartiges Weihnachtsgedicht zu schreiben, ein Weihnachtsquiz mit teil-

weise absurden Fakten, wovon einige falsch waren, und zu guter Letzt ein Quiz über die verschiedenen Formen des Weihnachtsfests, wie es auf der ganzen Welt praktiziert wird.

Danach gab es einen gemeinsamen Abschluss über Zoom, welcher das «offizielle» Ende des Pfa-

dijahres darstellte. Alles in allem war das Pfdijahr 2020 etwas ungewöhnlich, aber die Pfadi Allschwil kann mit Stolz sagen, dass sie alle Hürden meisterte. Die Pfadi wünscht Ihnen allen frohe Weihnachten und einen guten Start ins 2021!

Simon Herrenschmidt,  
v/o feivel, Pfadi Allschwil

Anzeige

jvalencial

2 Monate  
gratis fahren  
mit dem  
Jahresabo\*

Freie Fahrt

im Abo.

Mit dem Umweltschutz-Abo einsteigen, umsteigen und weiterkommen. Alles im Abo.

tnw.ch

U

U-Abo

tnw

tarifverbund  
nordwestschweiz

\*Mit dem Jahresabo 12 Monate fahren und 10 Monate bezahlen

Sekundarschule

## Weihnachten überall



Die Klassen der Sekundarschule wurden Ende November aufgefordert, ihr Klassenzimmer weihnächtlich zu dekorieren. Besonders schmucke und originelle Zimmer werden prämiert und mit einem kleinen Preis ausgezeichnet. Die Jugendlichen zeigten bei der Gestaltung Humor und ein Auge für Details. Gerne hätte die Sekundarschule Sie zu einem Rundgang durch die Schulhäuser eingeladen. Leider ist dies zurzeit jedoch coronabedingt nicht möglich. Deshalb hier eine kleine Auswahl: Weihnachtsbaum aus Altpapier, Allschwil am Fenster, schlanker Weihnachtsmann, Winterlandschaft, «down under» zum Thema Weihnachten in Australien, Rentiere am Fenster, «Merry Christmas» und das erstklassierte Zimmer mit Eisbär und Schneeflocken.

Text Simone Schoeffel, Fotos Bernadette Schoeffel

Kolumne

## Was für ein Jahr ...

Was für ein Jahr, das sich nun dem Ende zuneigt. Von Anfang bis Ende war es geprägt von einem winzigen Virus, der unser Leben ganz schön durcheinandergeschüttelt hat. Und momentan ist auch keine Besserung in Sicht.



Von  
Doris Blaser

Nebst den wirtschaftlichen Auswirkungen, die ja sehr prominent in den Medien abgehandelt werden, hat Corona aber auch individuelle und sehr persönliche Auswirkungen. Plötzlich haben wir viel weniger Möglichkeiten, uns zu treffen, Freunde und Verwandte zu besuchen, uns frei zu bewegen, unseren Hobbies zu frönen und unseren kulturellen Interessen nachzugehen und sie zu genießen. Gerade für Alleinstehende und für Ältere kann dies zu Einsamkeit und Depressionen führen.

Es ist darum wichtig, unsere Abwehr- und Lebenskräfte zu mobilisieren. Zum Beispiel mit einem ausgedehnten Spaziergang im Allschwiler Wald, beim Musikhören, beim Lesen des neuesten Romans von Robert Galbraith, beim Backen von Weihnachtsgutzi oder beim Reinziehen eines kitschigen Fernsehfilms. Alles nichts Besonderes, aber es kann beim Auftanken der Glückshormone mithelfen.

Die Situation ist nun mal so, wie sie ist. Aber mit Humor und Zuversicht werden wir diesen Ausnahmezustand überstehen und gestärkt daraus hervorgehen. Hoffentlich «normalisiert» sich unser Leben schon bald wieder und dann können wir wieder auf die Pauke hauen und in unseren turbulenten Alltag zurückkehren. Aber wer weiss, vielleicht denken wir dann manchmal sehnsüchtig an diese leiseren und ruhigeren Zeiten zurück.

In diesem Sinne wünsche ich allen Leserinnen und Lesern des Allschwiler Wochenblattes alles Gute. Halten Sie die Ohren steif, bleiben Sie gesund, geniessen Sie die Festtage und rutschen Sie in ein (hoffentlich) vergnügtes, glückliches, sonniges und kreatives 2021!

**Trauerreden – Trauerfeiern**

für einen würdigen Abschied  
persönlich, individuell, weltlich  
Jörg Bertsch, freier Trauerredner  
Tel. 061 461 81 20  
www.der-trauerredner.ch

**Reformierte Kirche**

**Kein Mittwochtreff am 6. Januar**

Der Mittwochtreff der reformierten Kirchgemeinde Allschwil-Schönenbuch vom 6. Januar muss coronabedingt leider ausfallen. Vorgesehen war ein Auftritt des Seniorenteaters Sissach. Das Team des Mittwochtreffs wünscht Ihnen schöne Festtage und gute Gesundheit im neuen Jahr!

Margrit Rossi,  
Mittwochtreff-Team

**Vereine**

**Alzheimer beider Basel.** Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen kompetente Unterstützung. In der kostenlosen Beratung von Alzheimer beider Basel zeigt eine Demenzfachfrau Lösungen auf, wie eine Notsituation behoben oder gemildert werden kann. Es lohnt sich, so früh wie möglich Kontakt aufzunehmen. Alzheimer beider Basel ist für die Kantone BS und BL zuständig. Mehr über die Dienstleistungen und über Demenz auf [www.alzbb.ch](http://www.alzbb.ch). Kostenlose Beratung: 061 326 47 94, [beratung@alzbb.ch](mailto:beratung@alzbb.ch)

**Basler Oldies.** Wotsch in e gmietlegi Guggen denn kumm ze uns. **Dringend** jetz isch es Zyt. Miir sueche fir die näggscht Fasnacht Blöser: Trompete, Posuune, Susaphon, Bässli usw. (Männli oder Wyybli). Miir mache kai Cortège. Miir gehn nur zoobe uff d Gass. Usskunft: 079 407 99 35 oder [info@basler-oldies.ch](mailto:info@basler-oldies.ch)

**Jungwacht & Blauring Allschwil.** Wir sind ein Jugendverein, der wöchentlich Gruppenstunden anbietet. Von Montag bis Donnerstag für Kinder von 6 bis 16 Jahren wird zwischen 18 und 20 Uhr abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Ausserdem bieten wir jährlich 3 abenteuerreiche Lager an. Ein bis zwei Mal im Monat verbringen wir gemeinsam als Schar einen spassigen Samstag. Du bist jederzeit willkommen! Weitere Infos unter [www.jubla-allschwil.ch](http://www.jubla-allschwil.ch) oder per Mail an [info@jubla-allschwil.ch](mailto:info@jubla-allschwil.ch)



Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen. Tel. 061 645 10 05, [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch)

**Frauenverein**

**Eine etwas andere Adventsfeier**

Immer wieder hören wir das Wort im Advent: tröstet, tröstet mein Volk. Ja, wir alle kennen es, trösten zu können und getröstet zu werden, sind wertvolle, menschliche Erfahrungen. Und wir wissen alle zu Genüge vom Trostlosen in der heutigen Welt – von Menschen, deren Leid manchmal wenig Gehör und ein offenes Herz findet, oder deren Not, oder Angst so gross ist, dass kein Menschenwort Trost spenden kann: Jesaja, der Adventprophet, er hat uns in diesen Wochen vor Weihnachten viel Tröstendes zu sagen: Tröstet! Bereitet! Erhebt eure Stimme! Das sind die Dringlichkeiten, die hinter seiner Botschaft vom Advent stehen.

Am Freitag, 11. Dezember, fand die alljährliche Adventsfeier des Frauenvereins St. Peter und Paul statt. Leider war die Feier wegen Corona nicht so durchführbar wie in den letzten Jahren. Trotzdem war es ein schöner Anlass für die Teilnehmerinnen und ihre Begleitpersonen, um sich auf die bevorstehende



Bei der diesjährigen Adventsfeier des Frauenvereins gab es Lesungen in der Kirche St. Peter und Paul. Foto zVg

Weihnachtszeit einzustimmen. Die Feier bestand aus Lesungen von Schwester Bonifatia, Monique Dreier und Christina Schäuble vom Vorstand. Musikalisch wurde die Feier mit adventlicher Orgelmusik

von Jörg Lippuner begleitet. Der Vorstand wünscht allen schöne Weihnachten, gute Gesundheit und viel Zuversicht im 2021.

Sandra Helfenstein  
für den Frauenverein St. Peter und Paul

**Top 5 Belletristik**

1. **-minu**  
[1] Macht ihr einen Baum?  
Weihnachtsgeschichten | Friedrich Reinhardt Verlag
2. **Helen Liebendörfer**  
[2] Nun erst recht!  
Historischer Roman | Friedrich Reinhardt Verlag
3. **-minu**  
[-] Wiehnachtsgeschichte gläase uf Baseldytsch  
Hörbuch auf Baseldeutsch | Bider & Tanner Verlag
4. **Elke Heidenreich**  
[4] Männer in Kamelhaarmänteln  
Geschichten | Carl Hanser Verlag
5. **Jeff Kinney**  
[-] Gregs Tagebuch 15 – Halt mal die Luft an!  
Kinderbuch | Baumhaus Verlag



**Top 5 Sachbuch**

1. **Tanja Grandits**  
[1] Tanja Vegetarisch – Grüne Lieblingsrezepte für jeden Tag  
Kochbuch | AT Verlag
2. **Barack Obama**  
[2] Ein verheissenes Land  
Autobiographie | Penguin Verlag
3. **Markus Sutter**  
[-] Anita Fetz – Politik mit Lust und Mut  
Biographie | Zytglogge Verlag
4. **Yotam Ottolenghi**  
[4] Flavour – Mehr Gemüse, mehr Geschmack  
Kochbuch | Dorling Kindersley Verlag
5. **Dieter Pfister, Garcia Barrio**  
[3] 150 Jahre Schiesser – Café, Tea Room, Confiserie zum Rathaus in Basel  
Basiliensia | edition gesowip



**Top 5 Musik-CD**

1. **Regula Mühlemann**  
[2] Mozart Arias II  
Kammerorchester Basel  
Klassik | Sony
2. **Cecilia Bartoli**  
[-] Queen of Baroque  
Klassik | Decca
3. **Bruce Springsteen**  
[4] Letter To You  
Pop | Columbia
4. **Nick Cave & The Bad Seeds**  
[-] Idiot Prayer – Nick Cave Alone at Alexandra Palace  
Pop | Bad Seed | 2 CDs
5. **Keith Jarrett**  
[5] Budapest Concert  
Jazz | ECM | 2 CDs



Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99  
[info@bideruntanner.ch](mailto:info@bideruntanner.ch) | [www.bideruntanner.ch](http://www.bideruntanner.ch)



**Bider & Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

**Kirchenzettel**

**Römisch-katholische  
Kirchgemeinde**

Die aufgeführten Termine in allen drei Kirchen finden nur unter Vorbehalt der behördlichen Zulassung statt!

Es besteht Anmeldepflicht! Bitte melden Sie sich bis Mittwoch, 23. Dezember, 11.30 Uhr im Sekretariat an.

ST. PETER UND PAUL, ALLSCHWIL

**So, 20. Dezember**, 11 h: Eucharistiefeier (ital.).

**Mo, 21. Dezember**, 19 h: Rosenkranzgebet.

**Do, 24. Dezember, Heiligabend**, 16–18 h: Krippengang für Familien «Weihnachtszauber».

23 h: Mitternachtsmesse, Eucharistiefeier.

**Fr, 25. Dezember, Weihnachten**, 11 h: Festtagsgottesdienst, Eucharistiefeier (ital.).

**So, 27. Dezember**, 10.30 h: Wortgottesfeier mit Kommunion.

**Mo, 28. Dezember**, 19 h: Rosenkranzgebet.

**Fr, 1. Januar**, 11 h: Eucharistiefeier (ital.).

**So, 3. Januar**, 10.30 h: Eucharistiefeier.  
**Mo, 4. Januar**, 19 h: Rosenkranzgebet.

ST. THERESIA, ALLSCHWIL

**So, 20. Dezember**, 10.30 h: Wortgottesfeier mit Kommunion.

**Do, 24. Dezember, Heiligabend**, 16–18 h: Krippengang für Familien «Weihnachtszauber».

22 h: Weihnachtsgottesdienst (ital.).

**Fr, 25. Dezember, Weihnachten**, 10 h: Festtagsgottesdienst mit Eucharistiefeier.

**So, 27. Dezember**, 11 h: Eucharistiefeier (ital.).

**Fr, 1. Januar**, 17 h: Eucharistiefeier.

**So, 3. Januar**, 11 h: Eucharistiefeier (ital.).

**Mi, 6. Januar**, 9 h: Wortgottesfeier mit Kommunion.

**Do, 7. Januar**, 18 h: Gebetsstunde/Anbetung.

ST. JOHANNES DER TÄUFER, SCHÖNENBUCH

**So, 20. Dezember**, 10.45 h: Wortgottesfeier mit Kommunion.

**Di, 22. Dezember**, 17 h: Rosenkranzgebet.

**Do, 24. Dezember, Heiligabend**, 16.45–18 h: «Weihnachtszauber» auf dem Schulhausplatz.

23 h: Mitternachtsmesse, Wortgottesfeier mit Kommunion.

**Di, 29. Dezember**, 17 h: Rosenkranzgebet.

**Fr, 1. Januar**, 17 h: Wortgottesfeier mit Kommunion.

**So, 3. Januar**, 9.15 h: Eucharistiefeier.

**Di, 5. Januar**, 17 h: Rosenkranzgebet.

**Do, 7. Januar**, 9.15 h: Eucharistiefeier

**Evang. reformierte  
Kirchgemeinde**

**So, 20. Dezember, 4. Advent**, 10 Uhr, Christuskirche, Pfarrerin Elke Hofheinz; maximal 50 Teilnehmende, bei zusätzlich reduzierter Teilnehmerzahl mit Livestream.

**Do, 24. Dezember, Heiligabend**, 15 h: Alterszentrum, Schwester Bonifatia, ökumenischer Gottesdienst. 17 h: Christuskirche, Sozialdiakonin Sonja Gassmann und Pfarrer Claude Bitterli, Weihnachtsfeier für Familien, maximal 50 Teilnehmende, Anmeldung erwünscht, Livestream.

16.45–18 h: Schulhausplatz Schönenbuch, Christa Stark und Team, «Weihnachtszauber auf dem Schulhausplatz», stimmen Sie sich bei einem Rundgang auf Weihnachten ein.

23 h: Christuskirche, Pfarrerin Elke Hofheinz, Christnachtfeier, maximal 50 Teilnehmende, Anmeldung erwünscht, Livestream.

**Fr, 25. Dezember, Weihnachten**, 10 h: Christuskirche, Vikarin Hannah Treier, maximal 50 Teilnehmende.

**So, 27. Dezember**, 10 h: Christuskirche, Pfarrer Jost Keller, maximal 50 Teilnehmende.

**Fr, 1. Januar, Neujahr**, 11 h: Christuskirche, Vikarin Hannah Treier und Pfarrer Claude Bitterli, Mitwirkung von Martin Baumeister (Bass), maximal 50 Teilnehmende.

**So, 3. Januar**, 10.45 h: Dorfkirche Schönenbuch, Pfarrerin Corina Kellenberger, maximal 50 Teilnehmende.

Regierungsrat und Bundesrat können jederzeit verschärfte Massnahmen beschliessen. Bitte informieren Sie sich kurzfristig über die Durchführung der Gottesdienste auf unserer Internetseite [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch).

**Christkatholische  
Kirchgemeinde**

**So, 20. Dezember**, 10 h: Eucharistiefeier zum 4. Advent in der Alten Dorfkirche.

**Do, 24. Dezember**, 22.30 h: Christnachtmesse am Heiligen Abend in der Alten Dorfkirche.

**Fr, 25. Dezember**, 10 h: Weihnachtsgottesdienst in der Alten Dorfkirche.

**So, 27. Dezember** findet kein Gottesdienst in der Alten Dorfkirche statt.

**Fr, 1. Januar**, 17 Uhr Neujahrs-Vesper in der Alten Dorfkirche.

**So, 3. Januar**, 10 Uhr Eucharistiefeier am 1. Sonntag nach Weihnachten in der Alten Dorfkirche.

**Gottesdienste der  
drei Kirchen in Allschwil**

ALTERSZENTRUM AM BACHGRABEN

**Sa, 19. Dezember**, 10.15 h: römisch-katholischer Gottesdienst.

**Do, 24. Dezember, Heiliger Abend**, 15 h: ökum. Weihnachtsgottesdienst.

**Sa, 2. Januar**, 10.15 h: reformierter Gottesdienst.

Alle Gottesdienste unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

**Freie Evangelische  
Gemeinde Allschwil**

**So, 20. Dezember**, 10 h: Gottesdienst mit Kinderbetreuung.

**Fr, 25. Dezember**, 10 h: Weihnachtsgottesdienst.

**So, 27. Dezember**, 10 h: Gottesdienst mit Kinderbetreuung.

**Di, 29. Dezember**, 20 h: Gebetsabend.

**So, 3. Januar**, 10 h: Gottesdienst mit Kinderbetreuung.

**Regiogemeinde Allschwil  
Evangelische Freikirche**

**Fr, 18. Dezember**, 16 h: KCK (Kids Club im Kino). Alle Infos bei [michael.kilchenmann@gmail.com](mailto:michael.kilchenmann@gmail.com).

**So, 20. Dezember**, 10 h: Gottesdienst.

**So, 27. Dezember**, 10 h: Gottesdienst.

**So, 3. Januar**, 10 h: Gottesdienst.

**Do, 7. Januar**, 8.45 h: Ladies Inspire – Tochter Gottes erhebe dich. Regiogemeinde Allschwil. Alle Infos bei [bea.gland@bluewin.ch](mailto:bea.gland@bluewin.ch) und [iris.zerweck@bluewin.ch](mailto:iris.zerweck@bluewin.ch).

**Fr, 8. Januar**, 16: KCK. Infos unter [www.kidsclubimkino.ch](http://www.kidsclubimkino.ch).

19 h: KCK Plus (Für alle Teens ab Sek./6.Klasse). Infos unter [www.kidsclubimkino.ch](http://www.kidsclubimkino.ch).



Anzeige

*Bieli Bestattungen*

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Allschwil und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

**Klaus  
KISTLER**  
Bild- und Steinhauerei AG

Hegenheimerstrasse 34 in  
Allschwil Dorf beim Friedhof  
Telefon 061 481 36 44  
[www.klauskistler.ch](http://www.klauskistler.ch)

**Kunsthand-  
werkliches  
Grabmal**

Gestaltung von Grabsteinen  
und Beschriftungen von Urnen-  
wandplatten sowie Familien-  
und Gemeinschaftsgrabern.



Achtung! Sammler sucht  
**Geigen, Cello,  
 Kontrabass, Bogen**  
 In gutem oder schlechtem  
 Zustand. Zahle bar.  
 Telefon 079 356 54 06



Jetzt ist Zeit  
 für Rosenmist!  
**Viva Gartenbau**  
 061 302 99 02  
 Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
 www.viva-gartenbau.ch



**Ihr Team für den Immobilien-Verkauf**  
 Einfamilienhäuser, Luxusvillen,  
 Grundstücke, Eigentumswohnungen,  
 Mehrfamilienhäuser, Neubauprojekte.

Team Lindenberger Immobilien GmbH  
 Oberwilerstrasse 2, 4106 Therwil  
 www.team-lindenberger.ch  
 061 405 10 90



**persönlich, schnell und professionell**

Kein  
 Inserat  
 ist  
 uns  
 zu  
 klein

**Neubau Mehrfamilienhaus  
 mit 6 Eigentumswohnungen**  
 Esterliweg 123 4125 Riehen

W3, 4.5 Zimmer Obergeschoss  
 W4, 4.5 Zimmer Obergeschoss  
 W5, 5.5 Zimmer Attikageschoss



Sehr gerne wird Sie Herr D. Bürgin beraten  
 Telefon 0041 01 702 12 20  
 Download Dokumentation [www.acquista.ch](http://www.acquista.ch)

**SCHMID  
 ARCHITEKTUR  
 BÜRGIN**  
 SCHMID + BÜRGIN

Im Bachgrabengebiet zu  
 vermieten

**Werkstatt**

560 m<sup>2</sup> Fläche

Mit Büros, Teeküche,  
 Garderobe + WC/Dusche  
 UG, EG + 1. OG, Rampe ins UG  
 Warenlift (1600kg, 270x280 cm)

Auskunft + Besichtigung:  
 Markus Oser, 061 483 96 80  
 info@birrerag.ch

**RODI  
 IHR UMZUGSPROFI**

Umzüge, Entsorgungen,  
 Reinigungen und Räumungen,  
 2. Pers., Lieferwagen.  
 Ab Fr. 100.-/Std.

**Telefon 078 748 66 06**



**Traditionelle Berchtoldstag-Veranstaltung**

**Samstag, 2. Januar 2021, 10.30 Uhr**

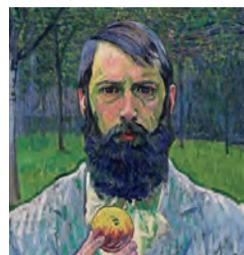
Live-Übertragung ins Internet und auf Facebook & Youtube

**Christoph Blocher**

**«Würdigung von Solothurner  
 Persönlichkeiten**



**Josef Munzinger**  
 (1791 – 1855)  
 «Kämpfer für die Schweiz»



**Cuno Amiet**  
 (1868 – 1961)  
 «Maler der Moderne»



**Willi Ritschard**  
 (1918 – 1983)  
 «Arbeiter im Bundesrat»

**und ihre Bedeutung  
 für die heutige Schweiz»**

Übertragungen ab 2. Januar, 10.30 Uhr:

- Im Internet unter: [www.teleblocher.ch](http://www.teleblocher.ch)  
[www.svp-so.ch](http://www.svp-so.ch)
- Auf Facebook unter: <https://www.facebook.com/svpso>
- Auf Youtube unter: [TeleBlocher](https://www.youtube.com/TeleBlocher)



Dieser kulturelle Anlass wird Ihnen herzlich empfohlen und präsentiert durch den  
 Verein «Politfuchs» mit seinem Präsidenten Richard Aschberger (Grenchen) sowie der  
 SVP Kanton Solothurn.

Weitere Informationen: [www.svp-so.ch](http://www.svp-so.ch)



**WASER**

ENTSORGUNG  
 MULDEN

BIRSFELDEN • SISSACH • THERWIL • RHEINFELDEN • HORNUSSEN

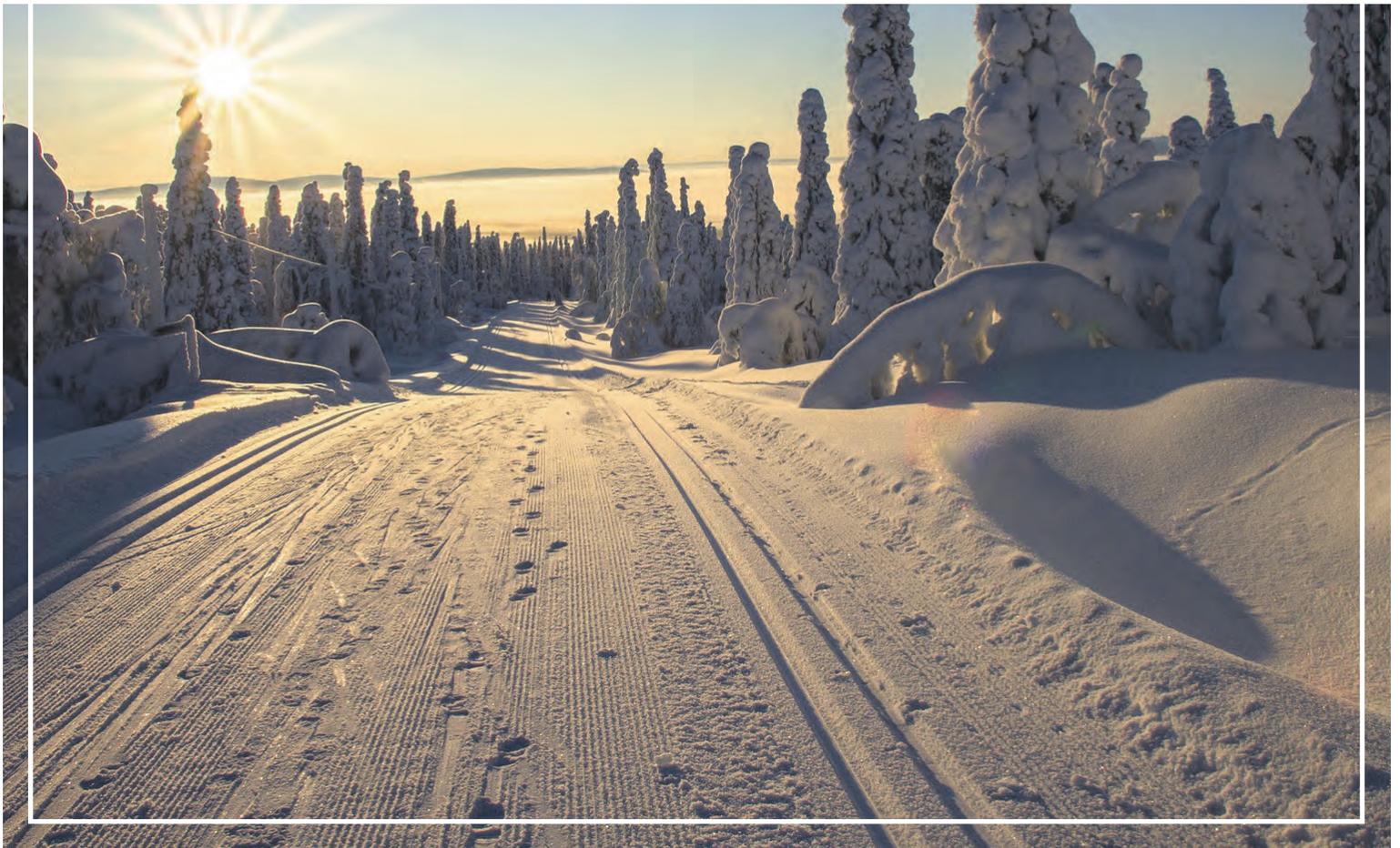
Gratis-Nr: 0800 13 14 14  
[www.waserag.ch](http://www.waserag.ch)



*Glück  
 Hoffnung  
 Solidarität  
 Gesundheit  
 Frohe Festtage  
 Gerechtigkeit  
 Frieden und Sicherheit  
 Hoffnung Gesundheit  
 wünscht Ihnen  
 Solidarität  
 Gerechtigkeit Glück  
 Frieden und Sicherheit  
 ihre*

*SP-Altschwil-  
 Schönenbuch*

# AUSSICHT AUF BESSERUNG



**Vor** einem Jahr blickte mein Vorgänger an dieser Stelle zum Start der 2020er-Jahre auf die entsprechende Dekade des letzten Jahrhunderts zurück. Es waren Jahre, des Aufbruchs. Nach der ersten grossen Katastrophe des neuen Jahrhunderts, dem 1. Weltkrieg, wurde die Weltordnung in grossen Teilen neu geschrieben. Der Fortschritt war atemberaubend und die gesellschaftlichen Umwälzungen riesig. Genauso wie heute, wo uns eine zunehmend digitalisierte und globalisierte Welt unendlich viele Möglichkeiten bietet und grossen Wohlstand schafft, was aber auch seine Schattenseiten mit sich bringt. Denn nicht alle profitieren von diesem Wohlstand und nicht wenige fühlen sich in einer sich vermeintlich immer schneller drehenden Welt überfordert. Natürlich, es ist toll mit einem Smartphone immer und

überall mit der ganzen Welt verbunden zu sein und mit einem Fingerwisch Milliarden von Daten zur Verfügung zu haben. Aber zumindest ich habe es auch gemissen, wenn mir der «Fachmann» in der Strasse ums Eck kompetent zu einem allfälligen Problem Auskunft geben konnte und ich nicht wie heute ewig in einer Warteschlange hängen bleibe, bevor sich ein Callcenter in Neu-Delhi meines Problems annimmt.

Doch der letztjährige Blick um 100 Jahre zurück offenbart noch eine weitere Parallele, die vor einem Jahr noch kaum jemand auf dem Radar hatte: 1918 bis 1920 wütete die Spanische Grippe, 2020 hat uns Covid19 im Griff. Und diese Pandemie zeigt exemplarisch wie verletzlich wir sind, als Einzelne wie auch als Gesellschaft. Plötzlich steht nicht mehr der nächste

konsumtechnische Kick im Vordergrund, sondern ein Alltag, der von Unsicherheit geprägt ist. Wir machen uns Sorgen um die Gesundheit unserer Nächsten und versuchen sie zu schützen, gleichzeitig sorgt das Virus für einen wirtschaftlichen Kahlschlag; nichts mehr ist sicher, viele Menschen bangen um ihren Job, um ihre Existenz. Keine Frage, wir alle sind gefordert.

Eines aber macht mir trotz allem Hoffnung und das ist nicht nur eine allfällige Impfung, die diesem Ungemach ein Ende setzen könnte. Vielmehr ist es das Engagement, dass in dieser Zeit aufgeflammt ist. Viele von uns haben spontan Nachbarschaftshilfe geleistet und sind für Risikopersonen einkaufen gegangen. Viele haben sich auch entschlossen das lokale Gewerbe stärker zu berücksichtigen oder engagieren sich da-

für, Alternativen für liebgelebte Veranstaltungen auf die Beine zu stellen und so den Menschen ein wenig Freude zu schenken.

Ich weiss, natürlich sind das alles nur kleine Dinge, die einem Berg von Problemen gegenüberstehen. Trotzdem hoffe ich, dass aus diesen vielen kleinen Funken der Solidarität ein Feuer entsteht und wir einsehen: So verlockend die grosse weite Welt auch ist, ohne unsere Nächsten, ob zuhause, auf der Strasse oder in der Gemeinde, sind wir schwach. Zusammen aber sind wir stark und gerüstet für die Zukunft. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne und besinnliche Festtage und einen guten Start ins neue Jahr. In ein Jahr, an dessen Ende wir sagen können: Diesem blöden Virus haben wir es aber gezeigt!

*Stefan Fehlmann  
Redaktionsleiter*

**Ernst Gürtler AG**  
 Elektrotechnische Unternehmung  
 Binningerstrasse 53 • CH-4123 Allschwil

**Wir wünschen Ihnen  
 einen ruhigen Start ins Neue Jahr**

Telefon 061 481 22 00  
 info@guertler-elektro.ch

**andres Malergeschäft  
 zioerjen**

**DANKE**  
 für das vergangene  
 Jahr, wir freuen uns  
 auf das **NEUE** mit  
 Ihnen.

www.andreszioerjen.ch

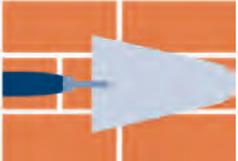
**BRUNNER AG**  
 SCHREINEREI INNENAUSBAU

Möbel Design, Einbauküchen,  
 Wandschränke, Täferarbeiten,  
 Estrichausbauten

*Frohe Weihnachten und  
 einen guten Rutsch ins 2021*

Allschwil, Binningerstrasse 127  
 Telefon 061 481 30 55  
 www.schreinereibrunner.ch

**W. HOLZHERR  
 KUNDENMAURER**

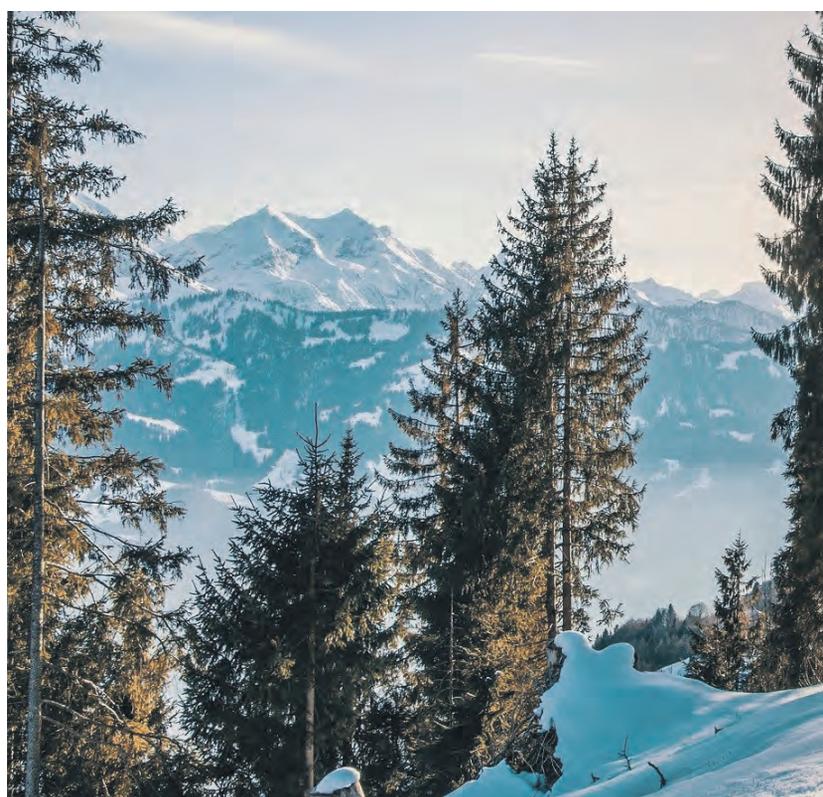


Sandweg 38a  
 4123 Allschwil

Tel. 061 302 22 60  
 Natel 079 606 70 45

E-Mail w.holzherr@wholzherr.ch

wünscht  
 ein gutes  
 neues Jahr



Sanitäre-Anlagen  
 Neu- und Umbauten  
 Reparaturen  
 Boilerservice

*Frohe Festtage  
 wünscht*  
**Christen**

Baslerstrasse 12a  
 4123 Allschwil

**Sanitär**

Tel. +41 61 481 84 44  
 mchristensan@vtxmail.ch



**ROBI MÜLLER**  
 Gartenbau

Baselmattweg 221  
 4123 Allschwil  
 Tel./Fax 061 481 85 63  
 robimueller@bluewin.ch

*Wir wünschen unserer Kundschaft  
 frohe Weihnachten und alles Gute  
 im neuen Jahr*

*dies verbunden mit herzlichem  
 Dank für Ihre Treue und das  
 uns entgegengebrachte Vertrauen.*

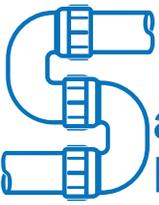


**DILL OPTIK**

Für scha(r)fes Sehen und Aussehen  
 061 481 74 64 • dilloptik.ch

SCHEENI FESCHTD

**2021**



**Sanitär  
 Peter Müller**

www.mueller-ht.ch



**Fresh GmbH**

Reinigung – Hygiene – Wartung  
 Allschwil

Bedri Metaj  
 Geschäftsführer  
 +41 79 607 00 31

Fresh GmbH, Paradiesrain 14  
 4123 Allschwil  
 Tel. +41 61 481 63 86  
 fresh-gmbh.ch, info@fresh-gmbh.ch

*Gesegnete*  
 Liebe Mit

Getragen von der Hoffnung, dass  
 Neuanfänge möglich sind, wüns  
 bereichernde Begegnungen

Frohe Festtage, alles G



*Silvia Guerra und*

**KIM - Küchenstudio Schreinerei** GmbH  
 Solothurnerstrasse 62+69 Basel, 061 361 19 43

**wünscht frohe Festtage**

69 Jahre seit 1951

Ihr Küchen- und Umbaupartner  
[www.km-kuechenstudio.ch](http://www.km-kuechenstudio.ch)

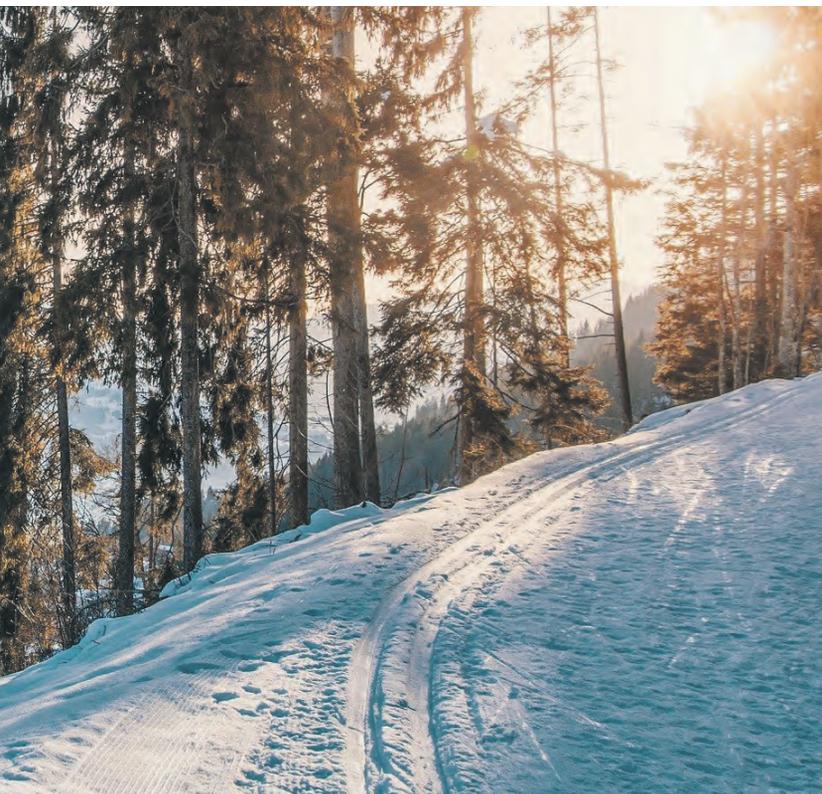
**Fernseh Fehr**

TV/Video Hi-Fi Service  
 Reinacherstrasse 2, Therwil  
 Tel. 061 721 64 65  
[www.fernsehfehr.ch](http://www.fernsehfehr.ch)

**Wir wünschen schöne Festtage und danken für Ihr Vertrauen.**

**CARXPERT**

**ABC GARAGE ALLSCHWIL AG**      **REMO SCHWEIZER**  
 Binnerstrasse 112      Geschäftsführer  
 4123 Allschwil      079 334 20 66  
 Tel. 061 481 38 34 / Fax 061 481 34 33  
[info@abc-garage.ch](mailto:info@abc-garage.ch) / [www.abc-garage.ch](http://www.abc-garage.ch)  
**MITSUBISHI-SPEZIALIST UND CARROSSERIE**  
**DIAGNOSE-, SERVICE- UND REPARATURARBEITEN**  
**FÜR ALLE MARKEN**



Das Trifortis-Team aus Oberwil wünscht Ihnen gesegnete Feiertage.

**TRIFORTIS**  
 Immobilienreuehand

*Scheeni Weihnacht und e guete Rutsch ins neie Jahr*

**Buonocore** GmbH  
 Landschafts- und Gartenbau

Individuelle Beratung und fachmännische Betreuung.  
 Ihr Landschaftsgärtner für Aufträge aller Art.

**Garantiert prompt und zuverlässig**  
 Fordern Sie Ihre Infos noch heute telefonisch oder schriftlich an.

[www.buonocore.ch](http://www.buonocore.ch)

**Ivo Buonocore**  
 Wegastrasse 25, 4123 Allschwil, Telefon 076 431 07 77, [www.buonocore.ch](http://www.buonocore.ch)

**ÄÄG UND E GUETS**

21

AG  
 ller  
 h

Heizung      Sanitär  
        
 Lüftung      altern. Energien

**Claudio Bianchi Malergeschäft**

Bruckmattweg 6  
 4124 Schönenbuch  
 Tel. 061 481 72 97  
 Fax 061 483 81 03  
 Natel 079 320 49 21  
 E-Mail [info@cbmalier.ch](mailto:info@cbmalier.ch)  
[www.cbmalier.ch](http://www.cbmalier.ch)

**wünscht Ihnen schöne Weihnachten und alles Gute im Jahr 2021**

**THOMAS MÜLLER**  
 FOTOGRAFIE

Für nachhaltige Erinnerungen  
*Schöne Festtage und ein gutes neues Jahr*

[www.mueller-fotografie.ch](http://www.mueller-fotografie.ch)

*Festtage*  
 menschen  
 Mitmenschlichkeit, Solidarität und  
 chen wir Ihnen viel Kraft, Freude,  
 n und besinnliche Momente.  
 ute im kommenden Jahr!  
*Herzlich, in Verbundenheit*  
 Röm. kath. Pastoralraumteam

Gipsergeschäft

**Sütterlin AG**

079 670 52 72  
 4124 Schönenbuch  
[www.suetterlin-gipser.ch](http://www.suetterlin-gipser.ch)

**Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.**

**HEV** Allschwil-Schönenbuch      **2021**

Der HEV Allschwil-Schönenbuch wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinden Allschwil und Schönenbuch eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins 2021. Unseren Mitgliedern stehen wir auch im 2021 gerne mit Rat und Tat zur Seite – kontaktieren Sie uns [www.hev-allschwil.ch](http://www.hev-allschwil.ch)



**FROEBA** KUSTIK  
*Alles Gute für Ihre Ohren*

**MANCHE VERSPRECHEN IHNEN, DIE  
 STERNE VOM HIMMEL ZU HOLEN ...**

**WIR NICHT!**

*Sind Ihnen tatsächlich die höchsten  
 Rabatte wichtig oder zählt vielmehr  
 Ihre 100%-ige Zufriedenheit?*

*Wir bieten Ihnen viel lieber Erfahrung,  
 Unabhängigkeit, sattelfeste Kompetenz,  
 fundierte Beratung, erstklassiges Service  
 zu einem attraktiven Preiswert.*

*Mehr Leistung für's Geld  
 – das ist Froebakustik.*



4054 Basel, Reiterstrasse 48  
 Buslinie 36 hält vor dem Geschäft  
 Kundenparkplatz vor der Tür

Tel: 061 301 23 33  
 info@froebakustik.ch  
 www.froebakustik.ch

Öffnungszeiten:  
 Di. – Fr. 9–12 h & 13–17 h  
 und individuell nach Vereinbarung

## Freiwilliges Gotti oder Gastfamilie gesucht

**Für die Begleitung von einem  
 Kind in einer schwierigen Lebens-  
 situationen:**

Sie sind für ein Kind da und unter-  
 nehmen gemeinsam Freizeitaktivitä-  
 ten. Das Kind macht neue Erfah-  
 rungen, erweitert seine Fähigkeiten  
 und erlebt eine unbeschwertere Zeit.  
 Kinder unter 4 Jahren werden von  
 ihrer Mutter begleitet.

**Für mehr Chancengleichheit aller  
 Kinder.**

Das Rote Kreuz Baselland führt Sie in die  
 Aufgabe ein und begleitet Sie während  
 Ihrem Einsatz von mind. sechs Monaten.  
 Wir bieten diverse Weiterbildungen an.

Mit Ihrem Engagement erleichtern Sie die Inte-  
 gration. Melden Sie sich unverbindlich bei uns!  
 Rotes Kreuz Baselland | Telefon 061 905 82 00  
 freiwillige@srk-baselland.ch | www.srk-baselland.ch

Wir freuen uns auf Sie!

Schweizerisches Rotes Kreuz  
 Kanton Baselland



## Uhrenatelier

Reparatur, Revision von Stand-  
 und Wanduhren etc.

Eigenes Atelier

Abhol- und Lieferservice

Mülhauser, Tel. 076 402 20 75

## OPEN HOUSE

im «geretteten Riegelhaus»  
 am Sybillenhofweg 2:  
 28.12.2020, 10h00-16h00

nach Voranmeldung an  
 harry@studioschaffer.ch

Bitte gewünschte Besuchszeit  
 angeben (volle Stunde).

Siehe auch «Eingesandt»

## Möchten auch Sie das Allschwiler Wochenblatt Woche für Woche in Ihrem Briefkasten?

Ich abonniere das Allschwiler Wochenblatt

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:



**Jahresabo  
 für Fr. 77.-  
 (übrige Schweiz  
 für Fr. 84.-)  
 bestellen**

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch  
 www.allschwilerwochenblatt.ch

## Der Vorstand informiert

**Quartierplan ALBA:** Pierre de Meuron schreibt zu Recht «man will ein gutes Projekt torpedieren». Es geht mir hier nicht um die Architektur von Herzog & de Meuron, sondern um den Unsinn, dass gegen dieses durchdachte Projekt von den Grünen das Referendum ergriffen wird. Es stört sie, dass die Bevölkerung noch nie zur Entwicklung Bachgraben mitreden durfte. Dass das Bachgrabengebiet im Verkehr erstickt, kann mit dem Referendum nicht verhindert werden, da das Referendum nur eine einzelne Parzelle betrifft. Es wird auf dieser einen Parzelle so oder so gebaut, Referendum hin oder her. Mit einer Bauhöhe von 40 statt 20 Metern könnte dafür mehr Freiraum entstehen. Zum Beispiel, wie aus den Plänen ersichtlich ist, ein öffentlicher Park. Das wäre doch im Sinne von «Grün». Es macht den Eindruck, dass die Grünen nun gegen Ende der Gesamtüberbauung Bachgraben sich doch noch als Verhinderer profilieren wollen. Die weiteren geplanten Neubauten werden gebaut, denn da gibt es rechtsgültige Bebauungspläne. Was soll das, gegen ein einziges Gebäude zu opponieren? Viel wichtiger wäre, dass sich die Grünen und ihre Verbündeten mit ihren Parteifreunden aus dem Baselbiet und der Stadt einsetzen und dafür sorgen, dass der ÖV und der Zubringer Allschwil nicht erst 2030 kommen, denn verhindern kann man das Verkehrsaufkommen in Allschwil nicht mehr!  
Roland Naef  
Präsident KMU Allschwil Schönenbuch

**KMU Magazin Allschwil Schönenbuch:** Anfang Dezember erschien Ausgabe Nr. 2 des neuen KMU Magazins mit einer Auflage von 12'000 Exemplaren, verteilt an alle Haushalte und Unternehmen in Allschwil und Schönenbuch. Erneut finden die Leserinnen und Leser einen bunten Strauss von Neuigkeiten und Publi-reportagen aus der Unternehmerwelt von Allschwil und Schönenbuch.

Neugierig geworden oder wollen Sie Ihr Unternehmen auch im KMU Magazin einer grossen und interessierten Leserschaft vorstellen? Weitere Infos unter: [www.kmu-allschwil.ch/kmu/kmu-magazin](http://www.kmu-allschwil.ch/kmu/kmu-magazin)

Das KMU Magazin Allschwil Schönenbuch erscheint viermal jährlich.

**KMU Networking:** Netzwerken unter den KMUler ist eine der zentralen Aufgaben eines Gewerbevereins. Durch die Corona-Pandemie ist dies teilweise verloren gegangen. Nun hat KMU Allschwil Schönenbuch ein neues Format lanciert. Wir laden Sie jeweils am ersten Freitag des Monats zu einem Kaffee und Croissant ein. Die Lokalität wird jeweils von einem Mitglied des KMU Allschwil Schönenbuch zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Croissants und Kaffee werden von uns übernommen. Die Auflagen und Vorschriften bezüglich Covid-19-Schutzmassnahmen werden eingehalten und die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

### Eindrücke von den beiden letzten Netzwerktreffen

Am 6. November waren wir zu Gast bei unserem Mitglied Firma H. Reich AG, ein Familienunternehmen, geführt in dritter Generation. Die vierte Generation steht schon bereit. Seit 1964 ist sie in der Region Basel mit Herzblut, Sachverstand und permanenter Innovation im Tiefbau und Strassenbau tätig. Das komplette Angebot in diesen Tätigkeitsfeldern wurde 2010 durch den Bereich Kanalsanierung ergänzt. Die Hans Reich AG freut sich, Sie persönlich kennenzulernen und ist motiviert, für Sie die effizienteste Lösung im Bereich Kanalsanierung und Tiefbau zu finden.  
[www.reich.ch](http://www.reich.ch)

Am 4. Dezember empfing die Firma Schnyder Bauglas Design AG in Allschwil die Mitglieder zum Netzwerk-Treffen an der Binningerstrasse 115. Die Schnyder Bauglas Design AG ist führend im Glasbau und Glashandel. Sie entwerfen, verarbeiten, produzieren und montieren den faszinierenden Baustoff Glas. Noch nie war die Bandbreite der Möglichkeiten der Glasgestaltung so vielfältig wie heute. Der Einsatz von neuartigen Glassorten und Glasverbindungen widerspiegelt ihr visionäres Denken und Handeln. Formschön und zeitlos – das ist Glas.  
[www.bauglas.ch](http://www.bauglas.ch)



H. Reich AG: Roland Reich und Livio Domeniconi



Firma Schnyder Bauglas Design AG

Möchten Sie als Nächstes Ihre Lokalität für ein Netzwerk-Treffen zur Verfügung stellen? Wenden Sie sich per E-Mail an: [pascal.kunle@allsafety.ch](mailto:pascal.kunle@allsafety.ch)

Wir danken unseren beiden Mitgliedern herzlich für die Ausrichtung der Netzwerk-Treffen.

**Adventsessen:** Unser üblicher Fondueplausch war leider unter den gegebenen Umständen nicht möglich. Daher haben wir uns überlegt, wie wir trotz allem unseren Mitgliedern etwas zurückgeben können. So haben wir jeweils bis zu 12 Mitglieder zum Adventsessen in einem Restaurant eines unserer KMU-Mitglieder eingeladen – selbstverständlich auch hier unter Berücksichtigung der Sicherheitsvorschriften. Die Teilnehmerzahl war auf 12 Personen begrenzt. Auch wurden Mundschutz und Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt, zudem wurden die Tische in Vierergruppen angeordnet.

Gleichzeitig wollten wir KMU-Mitglieder unterstützen, die in der Gastronomie tätig sind: Restaurants Jägerstübli, Spitzwald, Sans-Souci und Landhus.

Die Kosten für das Abendessen wurden vom KMU Allschwil Schönenbuch übernommen, der Getränkekonsum musste jeder Teilnehmer selber begleichen.

**Dank an Gemeindeverwaltung, Regiebetriebe und Forstbetrieb:** Das ganze Jahr über haben uns die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Regiebetriebe der Gemeinde Allschwil mit immer wieder überraschenden Arrangements auf den öffentlichen Plätzen überrascht

und erfreut. Auch zur Weihnachtszeit haben sie sich wieder etwas einfallen lassen. Den aufmerksamen Allschwiler Einwohnerinnen und Einwohnern dürfte aufgefallen sein, dass es in Allschwil plötzlich auffallend viele Eisenbahnen gibt. Zum Jahresabschluss möchten wir allen Verantwortlichen, aber ganz besonders den Mitarbeitenden des Werkhofs und Regiebetriebe für die Ideen und Arbeiten herzlich danken und wir wünschen allen ein paar ruhige und erholsame Festtage!



(Fotos B. Cuérel, Allschwil)

**Gastronomie und Detailhandel in Allschwil:** Wir appellieren an alle: Bleiben Sie Ihren lokalen KMUs treu! Unterstützen Sie diese, wo immer Sie können. Kaufen Sie unter Einhaltung der Schutzbestimmungen weiterhin in den Geschäften ein und unterstützen Sie die Gastronomie. Gemeinsam schaffen wir es durch diese Krise!

Ganz nach unserem Motto:  
**VON ALLSCHWIL FÜR ALLSCHWIL!**

**Nächste Termine 2020/2021** Sobald bezüglich Anpassungen oder Ende der Massnahmen gegen das Coronavirus Klarheit herrscht, werden wir die Termine 2021 festlegen und bekannt geben.

**Werden Sie Mitglied** Ihr KMU-Betrieb ist noch nicht Mitglied? Die Vorteile einer Mitgliedschaft beim KMU Allschwil Schönenbuch und auch gleich die Beitrittserklärung finden Sie unter [www.kmu-allschwil.ch](http://www.kmu-allschwil.ch) oder [www.kmu-schoenenbuch.ch](http://www.kmu-schoenenbuch.ch). Wir heissen Sie schon heute herzlich willkommen!

**Wünsche für 2021** In dieser besonderen und für alle Menschen nicht ganz einfachen Zeit wünschen wir unseren Mitgliedern, allen Gewerbetreibenden in Allschwil und Schönenbuch und den Lesern des Allschwiler Wochenblatts, den widrigen Umständen zum Trotz, ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Liebsten und zum Jahreswechsel von Herzen Gesundheit, Glück und viel Zuversicht für die Zukunft! Wir alle hoffen auf ein besseres und vor allem wieder normales neues Jahr!

«Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung»  
(Zitat vom griechischen Philosophen Heraklit)

Der Vorstand

Der neue Opel  
**GRANDLAND** X



**Dorf**  
Garage Allschwil

Reinhard Knierim • Hegenheimermattweg 85 • 4123 Allschwil  
Tel. 061 481 18 48 • info@garageknierim.ch • www.garageknierim.ch

**KIM** - Küchenstudio  
Schreinerei GmbH

Solothurnerstrasse 62+69 Basel, 061 361 19 43

**Fach-Schreiner  
seit 69 Jahren**

69 Jahre  
Seit 1951

www.kim-kuechenstudio.ch  
Ihr Küchen- und Umbaupartner

**classic**  
treuhand ag

Binnerstrasse 95, Allschwil  
**061 271 72 55**

classic@classic-treuhand.ch  
www.classic-treuhand.ch

**Lohn- u. Finanzbuchhaltung,  
Steuern**

**H. Reich**

**Kanalsanierung AG** 

info@reich.ch    061 / 481 64 74    www.reich.ch

**W. Lüthi** GmbH  
**Metallbau**

Schlosserei und Schmiedearbeit  
**Tel. 061 481 04 41**  
Oberwilerstrasse 9a 4123 Allschwil



  
**confimo**

Klagen können Sie woanders.  
Immobilienbewirtschaftung, -vermietung  
und -verkauf mit Engagement.

**Confimo AG** | Sandweg 52a | 4123 Allschwil  
061 279 10 10 | kontakt@confimo.ch | confimo.ch

**HEINZ OSER**



**Gartengestaltung Heinz Oser AG**  
Im Kirschgarten 24 • 4124 Schönenbuch  
Tel. 061 483 83 07 • www.osergarten.ch





**BRUNNER AG**  
SCHREINEREI INNENAUSBAU

Möbel Design  
Einbauküchen  
Wandschränke  
Täferarbeiten  
Estrichausbauten

Allschwil, Binningerstrasse 127  
Telefon 061 481 30 55  
www.schreinereibrunner.ch

Das Malergeschäft in  
Allschwil mit Kompetenz  
und Tradition

**andres** Malergeschäft  
**ziörjen**  
gut. gemalt. von a bis z.

Turnerstrasse 5 | 4123 Allschwil  
Tel. 061 313 75 75 | www.andreszioerjen.ch

**sautter**  
malerarbeiten ag

hünigerstrasse 8  
4056 basel

061 322 77 57  
info@sauttermaler.ch

**ROBI MÜLLER**

Gartenbau

Baselmattweg 221  
4123 Allschwil  
Tel./Fax 061 481 85 63  
robimueller@bluewin.ch



Ihr Partner für sämtliche Heizungsarbeiten

**Lautenschlager**  
**Wärmetechnik GmbH**

Heizung Lüftung Solaranlagen Boilerreinigungen

Beat Lautenschlager  
Narzissenweg 10 • 4123 Allschwil  
Tel. 061 481 37 31  
lautenschlager.waermetechnik@bluewin.ch

**W. HOLZHERR**  
KUNDENMAUREREI



Ihr Spezialist für  
Umbauten, Neubauten & Renovationen

Sandweg 38a  
4123 Allschwil

Tel. 061 302 22 60  
Nätel 079 606 70 45  
E-Mail w.holzherr@wholzherr.ch

**CARXP**ERT

**ABC GARAGE ALLSCHWIL AG**  
**REMO SCHWEIZER**  
Binningerstrasse 112, 4123 Allschwil  
Tel. 061 481 38 34 / Mobil 079 334 20 66  
info@abc-garage.ch / www.abc-garage.ch

**DIAGNOSE-, SERVICE- UND  
REPARATURARBEITEN FÜR ALLE MARKEN**

**SPENGLEREI**  
**WOEHRLE & NAGY GmbH**



Dürrenmattweg 54  
4123 Allschwil  
Tel./Fax 061 481 45 37  
Natel 078 683 12 55

- Umbauten
- Neubauten
- Flachdächer
- Schrägdächer
- Blitzschutzanlagen
- Abdichtungen



**Stirnimann**  
Dipl. Malermeister

Allschwil / Basel  
Tel. 061 302 02 46  
www.stirnimann-maler.ch

**malt tapeziert gestaltet schützt**

# MENSCH LEBEN GESUNDHEIT

Diese Präsentation erscheint im **Allschwiler Wochenblatt**  
am **22. Januar 2021** | Inserateschluss **11. Januar 2021**

Suchen Sie das passende Thema für Ihre Werbung?  
Das Allschwiler Wochenblatt-Team steht  
für weitere Auskünfte gerne für Sie bereit.



LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 061 645 10 00  
inserate@allschwilerwochenblatt.ch



# STEUERN ANLAGEBERATUNG TREUHAND

Diese Präsentation erscheint im **Allschwiler Wochenblatt**  
am **22. Januar 2021** | Inserateschluss **11. Januar 2021**

Suchen Sie das passende Thema für Ihre Werbung?  
Das Allschwiler Wochenblatt-Team steht  
für weitere Auskünfte gerne für Sie bereit.

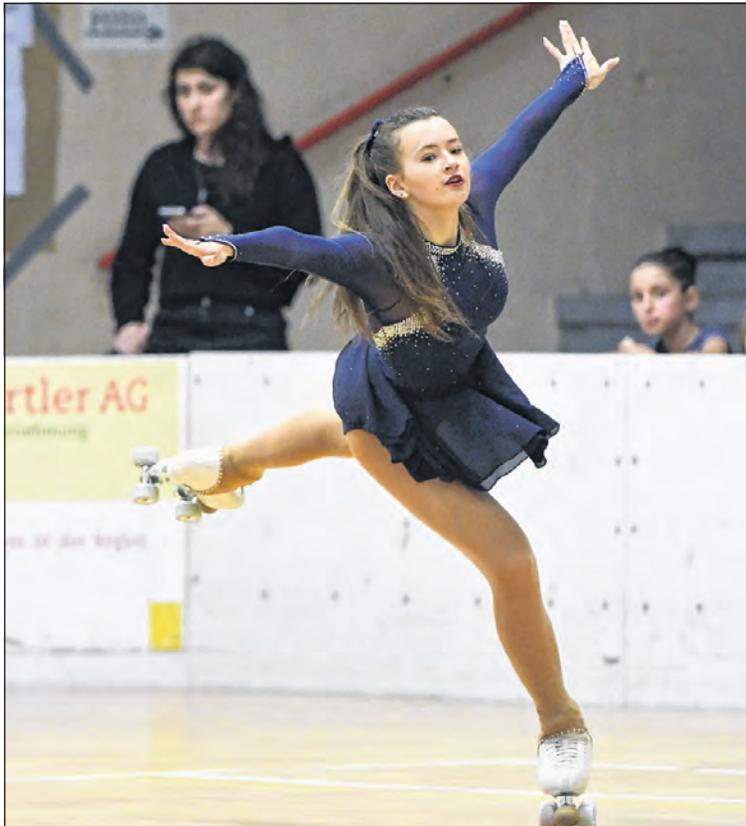


LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 061 645 10 00  
inserate@allschwilerwochenblatt.ch



Rollkunstlauf

# Das sprungstarke Naturtalent will noch höher hinaus



In ihrem Element: Mireille Bouverat läuft bei einem Wettkampf zur Höchstform auf.

Foto zVg



Sportlich in allen Lebenslagen: Die Rollkünstlerin fährt oft mit dem Velo ins Training.

Foto Alan Heckel

**Mireille Bouverat zählt in ihrer Sportart zu den Besten der Schweiz und möchte international weiter nach oben.**

Von Alan Heckel

Es war so etwas wie das Zitat des Abends an der diesjährigen Verleihung des Allschwiler Sportpreises. «Blaue Flecken gehören einfach dazu», hatte Mireille Bouverat damals im September gesagt, als sie ihre Sportart vorstellte. Im Gespräch mit dem AWB erinnert sich die Rollkünstlerin daran und doppelt schmunzelnd nach: «Ich weiss gar nicht, wann ich letztmals keine blauen Flecken hatte!»

Die Aussicht auf blaue Flecken hätte die Allschwilerin vielleicht davon abgehalten, mit ihrer Sportart zu beginnen. Ihr Einstieg war nämlich im wahrsten Sinne des Wortes märchenhaft. Seit sie denken kann, besuchte sie nämlich jedes Jahr zusammen mit ihrer Grossmutter das Märchen auf Rollschuhen des Rollschuh-Sports Basel. «Das Zusammenspiel von Musik und Theater

hat mich immer beeindruckt», erinnert sie sich. Nach den Vorstellungen wurden jeweils RSB-Flyer verteilt, im Alter von sieben Jahren griff auch Bouverat zu und ging ins Probetraining.

## Übersprungene Kategorien

Der Einstieg fiel ihr leicht, das Naturtalent übersprang im ersten Jahr gleich zwei Kategorien, ihren ersten Wettkampf beendete sie gleich auf dem Podest. «Ich wurde von Beginn an gut gefördert», sagt Bouverat, die zu dieser Zeit Extratrainings in einer höheren Kategorie absolvierte.

Damals praktizierte das Mädchen auch noch Kung Fu, zwei Jahre lang übte sie beide Sportarten aus. Dann entschied sie sich, komplett auf die Karte Rollkunstlauf zu setzen. Eine einfache Entscheidung: «Das Fahren, die Wettkämpfe, das Erfolgsgefühl – das fand ich toll! Im Kung Fu dagegen hatten wir nie Wettkämpfe, nur Vorführungen.»

In ihrer Zeit bei den Espoirs brach sich die Hobbybäckerin («am liebsten versuche ich ungewöhnliche, schwierige Rezepte!») das Handgelenk, ihrer Leidenschaft tat das aber keinen Abbruch. Die No-

ten in der Schule litten zu Beginn ein wenig unter dem Sport, kein Wunder bei drei bis vier Trainings pro Woche. Mittlerweile sind es sogar sechs, vier Rollschuhtrainings und zwei Fittesseinheiten. Derzeit absolviert die 17-Jährige die Sport-WMS, im Januar 2022 muss sie ein Praktikum in einem KV-Beruf beginnen. «Ich habe mir bereits ein paar Gedanken gemacht, eine Anwaltskanzlei fände ich interessant», erzählt sie.

## Fleissig und entschlossen

In ihrer Klasse ist Bouverat, die von McDonald's Allschwil unterstützt wird, die einzige Rollkünstlerin. Die häufigste Frage, die ihr gestellt wird, lautet: «Wieso nicht Eiskunstlauf?» Doch die Verbindung zu ihrer Sportart war stets zu gross für einen Wechsel. «Eiskunstlauf ist nicht das Gleiche», hält sie fest, auch wenn sie findet, «dass ich die einfachen Sprünge auch auf dem Eis hinkriegen würde».

Das Springen ist eine grosse Stärke der Allschwilerin. «Ich springe verhältnismässig sehr hoch.» Auch deswegen gewann sie bereits mehrere nationale Titel in den jüngeren Kategorien. Doch

Bouverat, die in der Juniorinnen-Stufe, der höchsten Nachwuchskategorie, angekommen ist, orientiert sich an der internationalen Konkurrenz. Kein Wunder, dass sie einen 5. Platz am Interlandcup 2019 in Basel als ihren bisher grössten Erfolg bezeichnet. An der EM im letzten Jahr belegte sie Rang 6 in der Pflicht und Rang 11 in der Kür. In zwei bis drei Jahren gehört sie zur Elite, ihr Ziel lautet, einen Top-10-Platz an einer WM zu erreichen.

Doch was fehlt der Schweizerin, um auch international zur absoluten Spitze zu gehören? «Die besten Rollkünstlerinnen können sich dreimal in der Luft drehen», sagt Mireille Bouverat, die nur zwei Umdrehungen beherrscht. Mit viel Trainingsfleiss und Entschlossenheit will die sprungstarke Allschwilerin dieses «Defizit» in den nächsten Monaten und Jahren wettmachen. «Ich denke, ich kann es schaffen», zeigt sie sich optimistisch. Dass der Weg bis ganz nach oben mit vielen weiteren blauen Flecken verbunden sein wird, spielt für sie selbstverständlich keine Rolle.

Mireille Bouverat auf Instagram: [Mimi.rsb.11](#)

reinhardt

# Geschenkbücher

im Friedrich Reinhardt Verlag



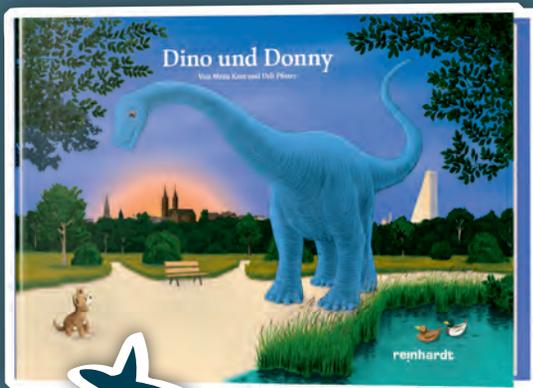
Anne Gold  
**Im Sinne der Gerechtigkeit**  
ISBN 978-3-7245-2439-7  
CHF 29.80



Esther Keller, Sigfried Schibli  
**Stadtcasino Basel -  
Gesellschaft, Musik und Kultur**  
ISBN 978-3-7245-2436-6  
CHF 44.80



-minu  
**Macht ihr einen Baum? Etwas schräg  
gesponnene Weihnachtsgeschichten**  
ISBN 978-3-7245-2426-7  
CHF 24.80



Mena Kost, Ueli Pfister  
**Dino und Donny**  
ISBN 978-3-7245-2420-5  
CHF 24.80



René Salathé  
**Basel - 100 Bausteine  
zur Geschichte von Stadt und Land**  
ISBN 978-3-7245-2417-5  
CHF 38.-



Helen Liebendörfer  
**Nun erst recht!  
Matthäus Merian und seine Familie**  
ISBN 978-3-7245-2434-2  
CHF 24.80

Erhältlich im Buchhandel  
oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 51/52/2020

## Aufruf an die Bevölkerung – auch bei leichten Symptomen sofort testen lassen

Neues Coronavirus Aktualisiert am 19.11.2020

**SO SCHÜTZEN WIR UNS.** 

**BEI SYMPTOMEN\* SOFORT TESTEN LASSEN.**  
Damit Sie möglichst niemanden anstecken.

\* Bei neu aufgetretenen Krankheitssymptomen.  
Die wichtigsten Symptome sind: Fieber, Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit, Brustschmerzen, Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns.

**Gratis bei allen Teststellen**

**WEITERE INFORMATIONEN:**  
Online-Coronavirus-Check: [bag-coronavirus.ch/check](http://bag-coronavirus.ch/check)  
Infoline Coronavirus (06.00 – 23.00 Uhr): +41 58 463 00 00

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra  
Swiss Confederation

 Bundesamt für Gesundheit BAG  
Office fédéral de la santé publique OFSP  
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP  
Uffizi federal da sanadad publica UFSP

 Online-Coronavirus-Check machen

Im Kanton Basel-Landschaft ist die Anzahl an Neuinfektionen weiterhin auf hohem Niveau. Deshalb ruft der Kantonale Krisenstab die Bevölkerung dazu auf, sich auch bei leichten Symptomen sofort auf das Virus testen zu lassen.

Neben den bereits bekannten Symptomen gilt dies unter anderem auch bei Kopfschmer-

zen, Schwäche oder allgemeinem Unwohlsein. Das Testen ist gratis. In der Abklärungs- und Teststation Muttenz besteht keine Wartezeit.

Die aktuellen Corona-Fallzahlen im Kanton Basel-Landschaft befinden sich weiterhin auf einem hohen Niveau. Umso wichtiger ist es, sich bereits

bei leichten Symptomen einem Covid-19-Test zu unterziehen. Seitens Bund wurden die bestehenden Symptome um folgende erweitert: Kopfschmerzen, allgemeine Schwäche, Unwohlsein, Muskelschmerzen, Schnupfen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Bauchschmerzen und Hautausschläge.

Aufgrund der hohen Leistungsfähigkeit der Abklärungs- und Teststation (ATS) Feldreben in Muttenz bestehen keine Wartezeiten. Nach wie vor werden die Testkosten für Personen mit Symptomen von der öffentlichen Hand getragen.

Link zur Abklärungs- und Teststation: [www.coronatest-bl.ch](http://www.coronatest-bl.ch)

Kantonaler Krisenstab BL

## Gemeindeeigene Sport- und Freizeitanlagen in Allschwil vom 11. 12. 20 bis 17. 1. 21 geschlossen

Basierend auf behördlichen Ankündigungen hat die Gemeinde Allschwil weitere Massnahmen beschlossen, um die Verbreitung des Coronavirus zu verhindern und Übertragungsketten zu unterbrechen. Seit Freitag, 11. Dezember 2020, bis vorläufig am 17. Januar 2021 bleiben gemeindeeigene Sport- und Freizeitanlagen teilweise geschlossen.

Der Gemeinderat Allschwil hat an seiner Sitzung vom 9. Dezember 2020 nachfolgende Schliessungen im Sport- und Freizeitbereich beschlossen:

Die Turnhallen, die Sportanlage Brühl und das Hallenbad bleiben für die Öffentlichkeit und die Vereine ab Freitag, 11. Dezember 2020, bis vorläufig am 17. Januar 2021 geschlossen. Für den Schulbereich (z. B. freiwilliger Schulsport, Sekundarschule) ist die Benutzung

der Turnhallen und des Schwimmbades weiterhin möglich. Aufrechterhalten werden die Angebote des freiwilligen Schulsports der Primarstufe; von der Teilnahme ausgeschlossen sind jedoch alle vom Fernunterricht betroffenen Schülerinnen und Schüler.

Das Kinder-, Jugend- und Familien-Freizeithaus Allschwil ist ebenfalls ab Freitag, 11. Dezember 2020, bis vorläufig am 17. Januar 2021 für den Publikumsverkehr

geschlossen. Besuche von Schulklassen, Kitas u. a. sind nach Anmeldung möglich.

Der Gemeinderat fordert seine Einwohnerinnen und Einwohner dringend auf, diese Massnahmen einzuhalten, und appelliert an die Eigenverantwortung. Gleichzeitig bedankt er sich bei allen, die diese erneuten Massnahmen befolgen und dadurch einen wertvollen Beitrag zur Eindämmung des Coronavirus leisten.



# Einwohnerratsbeschlüsse vom 8. und 9. Dezember 2020

## Dienstag, 8. Dezember 2020

### Geschäft 4542

Bei der dringlichen Motion von Andreas Bärtsch, FDP-Fraktion, vom 23.11.2020 betreffend **Strategie Schulraumentwicklung Zeithorizont 10 Jahre** wird die Dringlichkeit grossmehrheitlich bei 2 Enthaltungen angenommen und die Motion wurde überwiesen.

### Geschäft 4511/A

Der Bericht des Gemeinderates vom 9.9.2020 und der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission vom 5.11.2020 betreffend **Aufgaben- und Finanzplanung der Einwohnergemeinde und der Spezialfinanzierungen über die Jahre 2021–2025** wird beraten und es werden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Aufgaben- und Finanzplan für die Planperiode 2021–2025 für die Einwohnergemeinde Allschwil wird mit 25 Ja und 6 Nein zur Kenntnis genommen.
2. Der Aufgaben- und Finanzplan für die Planperiode 2021–2025 für die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung der Einwohnergemeinde Allschwil wird mit 25 Ja und 6 Nein zur Kenntnis genommen.

In der Schlussabstimmung wird das Geschäft 4511/A einstimmig als Ganzes erledigt abgeschlossen.

### Budget 2021 (Geschäft 4512/A)

#### Geschäft 4512B.1

Der Budgetantrag von Urs Pozivil, FDP-Fraktion, betreffend Konto 2170.5040.31; Schulliegschaften Schulzentrum Neuallschwil – Ausenbereich wird zurückgezogen.

#### Geschäft 4512B.2

Der Budgetantrag von Andreas Bärtsch, FDP-Fraktion, betreffend Konto 0290.5040.04; PV-Anlage Gemeindeverwaltung wird mit 5 Ja und 25 Nein abgelehnt.

#### Geschäft 4512B.3

Der Budgetantrag von Niklaus Morat, SP-Fraktion, betreffend Konto 7690.3132; Energiestadt Label bei «energie schweiz» wird zurückgezogen.

#### Geschäft 4512B.4

Der Budgetantrag von Martin Münch, FDP-Fraktion, betreffend

Konto 2183.4637; Beiträge von privaten Haushalten – Mittagstisch wird mit 5 Ja und 22 Nein bei 3 Enthaltungen abgelehnt.

#### Geschäft 4512B.5

Der Budgetantrag von Martin Münch, FDP-Fraktion, betreffend Konto 5452.3637; Beiträge von privaten Haushalten – Private Tagesheime wird mit 11 Ja und 18 Nein bei einer Enthaltung abgelehnt.

#### Geschäft 4512B.6

Der abgeänderte Budgetantrag von Henry Vogt, SVP-Fraktion, betreffend Konto 3110.5040.01; Neukonzeption und Realisierung Heimatmuseum wird mit 5 Ja und 23 Nein bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

## Mittwoch, 9. Dezember 2020

### Geschäft 4512B.6

Nach dem Rückkommensantrag von Florian Spiegel, SVP-Fraktion, der mit 31 Ja bei einer Enthaltung angenommen wurde, wird der abgeänderte Budgetantrag von Henry Vogt, SVP-Fraktion, betreffend Konto 3110.5040.01; Vorprojekt Heimatmuseum + Mehrspartenhaus mit 31 Ja bei einer Enthaltung angenommen.

### Geschäft 4512B.7

Der abgeänderte Budgetantrag von Henry Vogt, SVP-Fraktion, betreffend Konto 3422; Ersatz Holzpavillon Planung und Ausführung wird zurückgezogen.

### Geschäft 4512B.8

Der Budgetantrag der Geschäftsprüfungskommission betreffend Jährliches Globalbudget, auswärtige Berater, Sachverständige und Experten wird zurückgezogen.

### Geschäft 4512B.9

Der abgeänderte Budgetantrag der EVP/GLP/Grüne-Fraktion, betreffend Konto 2170.5040.52; Schulhaus Bettenacker, Neubau, Varianzverfahren wird mit 26 Ja und 1 Nein bei 3 Enthaltungen angenommen.

### Geschäft 4512B.10

Der Budgetantrag der EVP/GLP/Grüne-Fraktion, betreffend Konto 2170.5040.47; SZ Neuallschwil, Neubau Planung (Wettbewerb/Varianzverfahren) wird zurückgezogen.

### Geschäft 4512B.11

Der Budgetantrag der EVP/GLP/Grüne-Fraktion, betreffend Konto 3420.5030.XX; Verlegung Pavillon Lindenplatz wird zurückgezogen.

### Geschäft 4512B.12

Der Budgetantrag von Henry Vogt, SVP-Fraktion, betreffend Ausführung der Insel Fabrikstrasse wird mit 22 Ja und 10 Nein angenommen.

### Geschäft 4512

Über die Anträge des Gemeinderates zum Budget 2021 wird wie folgt beschlossen:

1. Das Budget 2021 für die Einwohnergemeinde Allschwil wird einstimmig genehmigt.
2. Der Steuerfuss für die Einkommens- und Vermögenssteuer der Natürlichen Personen wird einstimmig unverändert auf 58.0% der Staatssteuer festgelegt.
3. Die Steuersätze für die Juristischen Personen werden grossmehrheitlich bei einer Enthaltung unverändert wie folgt festgelegt:
  - a) Kapitalgesellschaften/Genossenschaften  
Ertrag 5.00%  
Kapital 0.55%
  - b) Vereine, Stiftungen, übrige Juristische Personen  
Ertrag 5.00%  
Kapital 0.55%

In der Schlussabstimmung wird das Geschäft 4512/A/B/C einstimmig angenommen.

### Geschäft 4411/A

Das Postulat der CVP-Fraktion vom 18.9.2018 betreffend **Errichtung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge** wird beraten und es wird folgender Beschluss gefasst:

1. Das Postulat, Geschäft 4411, wird einstimmig als erledigt abgeschlossen.

In der Schlussabstimmung wird das Geschäft 4411/A einstimmig als Ganzes abgeschlossen.

### Geschäft 4400/A

Der Zwischenbericht des Gemeinderates vom 11.11.2020 betreffend **Postulat Umsetzung Freiraumkonzept Allschwil – Spielplatzstrategie** wird beraten und es wird folgender Beschluss gefasst:

1. Der Zwischenbericht zum Geschäft 4400 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

In der Schlussabstimmung wird das Geschäft 4400/A einstimmig als Ganzes abgeschlossen.

### Geschäft 4425/B

Das Postulat von Etienne Winter, SP-Fraktion, vom 19.11.2018 betreffend **Lärmschutzverordnung** wird beraten und es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Der Antrag von Andreas Bärtsch, FDP-Fraktion, betreffend «Auf den vorgesehenen Sanierungsabschnitten Spitzwaldstrasse und Parkallee soll ein Deckbelag 4/12 anstelle eines Deckbelages 8/12 eingebaut werden» wird einstimmig angenommen.

1. Das Postulat 4425 wird einstimmig als erledigt abgeschlossen.

In der Schlussabstimmung wird das Geschäft 4425/B einstimmig als Ganzes abgeschlossen.

### Geschäft 4536/A

Die Interpellation von Jean-Jacques Winter, SP-Fraktion, vom 14.10.2020 betreffend **Aufwendungen der Gemeinde Allschwil im Zusammenhang der Lösungsfindung zur Umsetzung der Lärmschutzverordnung** wird beantwortet und als erledigt abgeschlossen.

### Geschäft 4436/A

Das Postulat von Andreas Bärtsch, FDP-Fraktion, vom 1.4.2019 betreffend **Überarbeitung Alterskonzept Allschwil** wird beraten und es wird folgender Beschluss gefasst:

1. Das Postulat, Geschäft 4436, wird mit 12 Ja und 17 Nein bei 4 Enthaltungen nicht abgeschlossen.

### Geschäft 4519

Die Motion von Etienne Winter, SP-Fraktion, vom 13.5.2020 betreffend **Einführung einer Begegnungszone auf dem Lettenweg im Bereich des Schulraumparimeters** wird überwiesen.

### Geschäft 4530

Die Motion von Florian Spiegel, SVP, vom 10.9.2020 betreffend **Gemeindebibliothek** wird mit 15 Ja und 14 Nein bei 3 Enthaltungen überwiesen.

Gemäss § 121 des Gemeindegesetzes unterliegt der Beschluss Geschäft 4425/B dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist läuft am 18. Januar 2021, 24.00 Uhr ab.

## Das Freizeithaus Allschwil ist geschlossen

Unabhängig von den Corona-Bestimmungen von Bund und Kanton haben der Gemeinderat und die Geschäftsleitung der Einwohnergemeinde Allschwil aufgrund der besonderen Situation in der Gemeinde das Freizeithaus Allschwil per Freitag, 11. Dezember 2020, für den Publikumsverkehr geschlossen.

Ausnahmen bilden der Mittagstisch der Sekundarstufe, die Besuche von vorangemeldeten Gruppen (Schule, Kitas u. a.) sowie einzelne Anlässe mit separatem Schutzkonzept gemäss den Corona-Bestimmungen.

Das Team des Freizeithauses bleibt bis am 24. Dezember 2020 mit den Besucherinnen und Besuchern im Austausch. Wir sind über Instagram ([jugendfreizeithaus\\_official](#)), via E-Mail ([freizeithaus@allschwil.bl.ch](mailto:freizeithaus@allschwil.bl.ch)) oder für persönli-

che Anliegen via Telefongespräch (061 486 27 10 oder 079 853 29 19) erreichbar. Natürlich sind wir auch immer wieder auf dem öffentlich zugänglichen Areal präsent und haben ein offenes Ohr für Anliegen und Wünsche. Vom 25. Dezember 2020 bis 3. Januar 2021 sind Betriebsferien.

Am Montag, 4. Januar 2021, orientieren wir auf der Webseite [freizeithaus-allschwil.ch](http://freizeithaus-allschwil.ch) über die künftigen Öffnungszeiten und Veranstaltungen im Hinblick auf die aktuelle Corona-Situation. Wir hoffen, dass die Fallzahlen bis dahin gesunken sind und wir vor Ort wieder Kinder, Jugendliche und Familien begrüßen können.

Wir wünschen alles Gute für die Festtage und einen guten Start ins neue Jahr. Bleibt gesund!

*Team Freizeithaus*

## Unentgeltliche Rechtsberatung

Die Gemeinde Allschwil bietet auch 2021 eine unentgeltliche Rechtsberatung an. Ausser während der Schulferien erteilt lic. utr. iur. Hansruedi Burri in der Regel alle 14 Tage jeweils montags zwischen 17 und 19 Uhr Auskünfte in juristischen Fragen (je nach Nachfrage ist die Rechtsauskunft bis 19.30 Uhr geöffnet). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Folgende Daten sind im Jahr 2021 für die unentgeltliche Rechtsberatung reserviert:

Montag, 4. Januar 2021  
Montag, 18. Januar 2021  
Montag, 1. Februar 2021

Montag, 1. März 2021  
Montag, 15. März 2021  
Montag, 12. April 2021  
Montag, 26. April 2021  
Montag, 10. Mai 2021  
Montag, 31. Mai 2021  
Montag, 14. Juni 2021  
Montag, 28. Juni 2021  
Montag, 16. August 2021  
Montag, 30. August 2021  
Montag, 13. September 2021  
Montag, 27. September 2021  
Montag, 18. Oktober 2021  
Montag, 1. November 2021  
Montag, 15. November 2021  
Montag, 29. November 2021  
Montag, 13. Dezember 2021

## Hundegebühr 2021

Anfang des Jahres 2021 versendet die Gemeindeverwaltung die Jahresrechnungen für die Hundegeld an die Hundehalterinnen und Hundehalter in Allschwil. Leider erhalten häufig auch Hundehalter eine Rechnung, deren Hunde im Verlauf des Jahres verstorben sind oder den Besitzer gewechselt haben. Es ist nachvollziehbar, dass in der Trauer über den Verlust eines treuen Begleiters vergessen werden kann, diesen bei der Gemeindeverwaltung sowie bei der Amicus-Datenbank ([www.amicus.ch](http://www.amicus.ch)) abzumelden. Bitte nehmen Sie die Abmeldung noch vor Jahresende vor, damit Sie im Jahr 2021 keine neue Jahresrechnung erhalten. Die Abmeldung kann persönlich am Schalter der Einwohnerdienste oder per E-Mail ([einwohnerdienste@allschwil.bl.ch](mailto:einwohnerdienste@allschwil.bl.ch)) erfolgen. Für die Abmeldung benötigen wir eine Kopie der Tierarztrechnung (Euthanasie) oder der Rechnung für die Einäscherung des Hundes.

*Einwohnerdienste  
der Gemeindeverwaltung Allschwil*

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung an Weihnachten und Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung an der Baslerstrasse 111 und 101 und der Aussenstellen, die Regiebetriebe sowie der Friedhof bleiben vom 24. Dezember 2020 bis und mit 3. Januar 2021 für sämtlichen Publikumsverkehr geschlossen.

Ab Montag, 4. Januar 2021, sind wir zu den normalen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Für die Meldung von Todesfällen steht am 28., 29. und 30. Dezember 2020 von 8 bis 10 Uhr die Telefonnummer 061 486 25 28 (Bestattungsbüro der Abteilung Einwohnerdienste) zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch in ein gesundes Neues Jahr!

*Gemeindeverwaltung Allschwil*

## Hallenbad Allschwil

Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Basel-Landschaft ist das **Hallenbad Allschwil bis einschliesslich Sonntag, 17. Januar 2021, geschlossen**. Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, dass wir Sie im neuen Jahr wieder begrüßen dürfen.

*Einwohnergemeinde Allschwil,  
BRU – Facility Management und das Team Hallenbad*



Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Wir suchen auf das neue Schuljahr 2021/22 (per 9. August 2021) motivierte und aufgestellte

## Praktikantinnen/Praktikanten für die Schulische Tagesstruktur Gartenhof und die Tageskindergärten

**Ihr Aufgabenbereich umfasst** die Mitarbeit im täglichen Betrieb; Sie unterstützen das Team bei der Durchführung von Programmen, organisieren und betreuen während der schulfreien Zeit und helfen bei den Hausaufgaben. Im Rahmen der Ferienbetreuung, gestalten Sie die sechs betreuten Wochen gemeinsam mit dem Team mit. Zudem erwarten wir die Bereitschaft zur Mithilfe bei hauswirtschaftlichen Aufgaben.

**Sie verfügen über** eine Schulausbildung mit Abschluss und bringen Erfahrung (z. B. Gruppenleitung Pfadi, Sportverein, Au-Pair) im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit. Möglich ist auch ein Ausbildungspraktikum im Rahmen der Fachmaturität.

**Wir bieten Ihnen** eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit, eine professionelle Praktikumsbegleitung, einen vielseitigen Betrieb mit kreativen Aufgaben sowie moderne Arbeits- und Anstellungsbedingungen. Des Weiteren besteht die Chance, im Anschluss an das Praktikum (Schuljahr 2022/2023) eine Ausbildung als Fachperson Betreuung (Fachrichtung Kinder) beginnen zu können.

Bitte bewerben Sie sich online bis zum 31. Januar 2021 unter [www.allschwil.ch/Verwaltung/Stellenangebote](http://www.allschwil.ch/Verwaltung/Stellenangebote).

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Renato Burget, Abteilungsleiter Schulergänzende Tagesstrukturen, Tel. 061 486 27 38, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

# Baustart am Kreisel Grabenring/ Hegenheimermattweg und Hegenheimermattweg (3. Etappe)

Am 11. Januar 2021 beginnen in Allschwil die Bauarbeiten am Kreisel Grabenring/Hegenheimermattweg sowie die 3. Etappe der Korrektur und Umgestaltung des Hegenheimermattwegs. Dabei kommt es zu Behinderungen, Umleitungen und grösseren Änderungen des Verkehrsregimes.

Der Kanton Basel-Landschaft baut den Knoten Grabenring/Hegenheimermattweg zu einem Kreisel um. Gleichzeitig und in Koordination mit den Arbeiten des Kantons wird die vom Allschwiler Stimmvolk am 26. November 2017 genehmigte Korrektur und Umgestaltung des Hegenheimermattwegs im Rahmen der dritten und letzten Etappe vollendet. Aufgrund der Bauarbeiten werden alle Verkehrsteilnehmenden und Anwohnenden mit grösseren Einschränkungen rechnen müssen. Bis Ende 2021 wird es zu grossräumigen Änderungen beim Verkehrsregime kommen.

**An Bauarbeiten angepasstes Verkehrskonzept gilt von Montag, 11. Januar 2021, bis Ende 2021.**

Da die Platzverhältnisse sehr eng sind und sämtliche Arbeiten unter Verkehr ausgeführt werden müssen, kann der motorisierte Verkehr im Bereich der Kreiselbaustelle sowie im Hegenheimermattweg



Abb. 1: Verkehrsführung ab 11. Januar 2021.

nur einspurig geführt werden. Zur Umfahrung der Baustelle wird ein Grosskreisel eingerichtet. Dieser führt über die Hagmattstrasse und den Kurzelnägeweg in den Grabenring. Die Ausfahrt über den Zoll Hegenheim in Richtung Frankreich wird für den motorisierten Verkehr

für ca. ein Jahr gesperrt. Während der Bauarbeiten müssen die BVB-Buslinie 48, die BLT-Buslinie 64 und der Distribus 608 umgeleitet werden, die Haltestellen Hagmattstrasse und Gartenstrasse werden jedoch wie gewohnt bedient. Durch die Umleitung verlängert sich die

Fahrzeit um bis zu drei Minuten. Die Zugänge zu den angrenzenden Liegenschaften bleiben während der gesamten Bauzeit gewährleistet. Zu- und Wegfahrten zu den Einstellhallen und den Parkplätzen werden wenn immer möglich aufrechterhalten.

## Übersicht über die Auswirkungen auf den Privat-, Berufs- und Reiseverkehr

**Grenzübertritt in die Schweiz**  
Die Einfahrt aus Frankreich von Hegenheim über die Rue d'Allschwil ist weiterhin möglich. Ebenso die Weiterfahrt ab Grabenring über den Hegenheimermattweg in Richtung Basel.

**Grenzübertritt nach Frankreich**  
Die Ausfahrt über den Zoll Hegenheim nach Frankreich ist für den motorisierten Verkehr gesperrt. Grenzüberschreitender Verkehr ist von Allschwil über den Hegenheimermattweg und die Lachenstrasse sowie von Basel über die Hegenheimerstrasse und die Rue de Bâle nach Hegenheim möglich.



Abb. 2: Grenzverkehr nach Frankreich.

## Auswirkungen auf den Schwerverkehr (Lastwagen und Busse)

Die Busse des Öffentlichen Verkehrs werden wie die Pkw über die Hagmattstrasse und den Kurzelängeweg in den Grabenring um-

geleitet. Private Busse sowie Lastwagen müssen vom linksufrigen Bachgrabengebiet in Richtung Basel ausfahren.



Abb. 1: Zufahrt Bachgraben ab Grabenring.



Abb. 2: Wegfahrt Lkw/Busse nur in Richtung Basel.

## Auswirkungen auf Zufussgehende und Velofahrende

Velofahrende werden in beide Richtungen teilweise um die Baustelle herumgeleitet. Die Umleitungen sind signalisiert. Für die Zufussgehenden

steht jeweils auf einer Strassenseite ein durchgehender Gehweg zur Verfügung. Die Zugänge zu den Liegenschaften sind gewährleistet.

## Auswirkungen auf Anwohnende und Gewerbetreibende

Zufahrten sind in der Regel möglich, es ist jedoch mit Behinderungen zu rechnen. Falls kurzzeitige Sperrungen notwendig sind, wird dies mit den Betroffenen abgesprochen. Allfällige Nachtarbeiten werden angekündigt. Insgesamt nehmen die Belastungen durch die unvermeidlichen Baustellenemissionen zu. Wir bitten um Verständnis.

Parallel zu den Strassenbaumassnahmen finden Werksarbeiten statt: Die Gemeinde Allschwil ersetzt die Wasserleitungen, Pri-

meo AG baut einen neuen Elektrorohrblock zur Versorgung des BaseLink-Areals und an den Erdgasleitungen der IWB sowie an den Kommunikationsleitungen der Swisscom werden kleinere Sanierungsarbeiten am bestehenden Netz vorgenommen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis für diese wichtigen Baumassnahmen zur Verbesserung der Allschwiler Verkehrsinfrastruktur.

Gemeindeverwaltung Allschwil  
Bau-Raumplanung-Umwelt

Weitere Information zur Korrektur und Umgestaltung Hegenheimermattweg sind via QR-Code oder [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) unter dem Menüpunkt Aktuelles → Bauprojekte abrufbar.



Weitere Informationen zum Kreis Grabenring/Hegenheimermattweg sind via QR-Code oder [www.tba.bl.ch](http://www.tba.bl.ch) unter dem Menüpunkt Projekte → Kantonsstrassen abrufbar.



# Separatsammlungen und Shredderdienst 2021

	Grobsperrgut	Kunststoff	Bioabfuhr (Grüngut)		Papier und Karton		Metall	Shredderdienst			
	Sektoren 1-4	Sektoren 1-4	Sektoren 1+2	Sektoren 3+4	Sektoren 1-4		Sektoren 1-4	1	2	3	4
Jan.	6.	12./26.	13./27.	14./28.	9.	CEVI	—	—	—	—	—
Feb.	3.	9./23.	10./24.	11./25.	11.	Firma Lottner AG	10.	1.	8.	15.	23.
März	3.	9./23.	3./10./17./24./31.	4./11./18./25.	13.	Jungwacht/Blauring	—	1.	8.	15.	22.
April	7.	6./20.	7./14./21./28.	1./8./15./22./29.	15.	Firma Lottner AG	—	6.	12.	19.	26.
Mai	5.	4./18.	5./12./19./26.	6./12./20./27.	20.	Firma Lottner AG	19.	3.	10.	17.	25.
Juni	2.	1./15./29.	2./9./16./23./30.	3./10./17./24.	19.	FC Allschwil	—	7.	14.	21.	28.
Juli	7.	13./27.	7./14./21./28.	1./8./15./22./29.	22.	Firma Lottner AG	—	—	—	—	—
Aug.	4.	10./24.	4./11./18./25.	5./12./19./26.	21.	CEVI	18.	2.	9.	16.	23.
Sept.	1.	7./21.	1./8./15./22./29.	2./9./16./23./30.	16.	Firma Lottner AG	—	6.	13.	20.	27.
Okt.	6.	5./19.	6./13./20./27.	7./14./21./28.	14.	Firma Lottner AG	—	4.	11.	18.	25.
Nov.	3.	2./16./30.	3./10./17./24.	4./11./18./25.	13.	Jungwacht/Blauring	10.	1.	8.	15.	22.
Dez.	1.	14./28.	1./15./29.	2./16./30.	11.	FC Allschwil	—	6.	13.	20.	21.
<b>Telefon-Hotline am Sammeltag</b>											
	SRS AG 061 482 02 02	Lottner AG 061 386 96 66	Saxer AG 061 332 00 22		Vereinsammeltag: 077 468 46 02 Lottner AG: 061 386 96 66		SRS AG 061 482 02 02	Jos. Schneider AG 061 486 90 40			



Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Wir suchen ab 1. September 2021 bis 31. August 2022 eine/n motivierte/n

## Praktikantin/Praktikanten

für das Kinder-, Jugend- und Familienfreizeithaus

**Ihr Aufgabenbereich umfasst** die Mitarbeit im täglichen Betrieb; Sie unterstützen das Team bei der Organisation und der Durchführung von Werk- und Spielprogrammen, betreuen und begleiten Kinder und Jugendliche während der Öffnungszeiten und an Veranstaltungen, unterstützen in der Planung und in der Durchführung von Genderangeboten und sind verantwortlich für die Grundpflege der Tiere.

**Sie verfügen über** eine abgeschlossene Berufsausbildung oder einen gleichwertigen Schulabschluss oder brauchen ein Ausbildungspraktikum im Rahmen der Fachmaturität. Sie sind mindestens 18 Jahre alt, bringen Erfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit und haben handwerkliches Geschick. Die Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Abenden runden Ihr Profil ab.

**Wir bieten Ihnen** eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten und kompetenten Team, eine professionelle Praktikumsbegleitung sowie einen vielseitigen Betrieb mit kreativen Aufgaben sowie zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen.

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.allschwil.ch/Verwaltung/Stellenangebote](http://www.allschwil.ch/Verwaltung/Stellenangebote).

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

Für aufgabenbezogene Fragen steht Ihnen Peter Back, Co-Abteilungsleiter Jugend-Familie-Freizeit-Sport, Tel. 061 486 27 18, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

## Offene Lehrstellen

Die Gemeindeverwaltung Allschwil bietet per 1. August 2021 zwei abwechslungsreiche und spannende Lehrstellen an.

Profitieren Sie von einer soliden kaufmännischen Ausbildung auf unserer Verwaltung und lernen Sie dabei die vielseitigen und interessanten Arbeitsbereiche der Verwaltungsangestellten kennen, welche sich tagtäglich um das Wohl der Allschwiler Einwohnerinnen und Einwohner kümmern – und dies von A bis Z. Als angehende/r

### Kaufmann / Kauffrau EFZ (E- oder B-Profil)

erlernen Sie die wichtigsten Tätigkeiten der Gemeinde von Grund auf. In den Bereichen Sicherheit-Einwohnerdienste-Steuern, Personaldienst, Soziale Dienste-Gesundheit, Bau-Raumplanung-Umwelt, Finanzen sowie Bildung-Erziehung-Kultur

- festigen Sie exaktes, zuverlässiges und selbstständiges Arbeiten,
- lernen das vernetzte Denken und verstehen die grundsätzlichen Zusammenhänge der Verwaltungstätigkeiten,
- eignen sich analytische Fähigkeiten an

und vieles mehr. Ausführlichere Details zur Ausbildung und zu unseren Anforderungen finden Sie im Inserat auf unserer Homepage unter [www.allschwil.ch/Verwaltung/Stellenangebote](http://www.allschwil.ch/Verwaltung/Stellenangebote).

Sind Sie kreativ, arbeiten gerne im Freien und haben Freude an der Natur? Als angehende/r

### Gärtner/-in EFZ

#### Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

werden Sie mit viel Freude die Verantwortung für den Unterhalt der Gemeindegärten mittragen und lernen dabei u. a.

- das Pflegen von Grünflächen,
- Baumschnitt,
- das Handhaben und die Wartung von Maschinen

und vieles mehr. Ausführlichere Details zur Ausbildung und zu unseren Anforderungen finden Sie im Inserat auf unserer Homepage unter [www.allschwil.ch/Verwaltung/Stellenangebote](http://www.allschwil.ch/Verwaltung/Stellenangebote).

## Bestattungen

### Bachmann-Tuchscherer, Gerda

\* 23. Mai 1949

† 6. Dezember 2020

von Wollerau SZ

wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Baslerstrasse 134

### Schnyder, Hedwig

\* 24. Januar 1929

† 13. Dezember 2020

von Basel und Sursee LU

wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Gartenstrasse 22

### Seiler-Sommerhalder, Beatrice

\* 24. Mai 1951

† 8. Dezember 2020

von Basel

wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Burgfelderweg 30

### Strübin, Peter

\* 8. Mai 1932

† 4. Dezember 2020

von Liestal

wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Muesmattweg 33



AZB

## Sicher durch die Feiertage

Das Alterszentrum bittet darum, Besuche über die Festtage einzuschränken.

Seit März 2020 versucht das Alterszentrum Am Bachgraben (AZB) durch gezielte und situativ angepasste Schutzmassnahmen die Bewohnerinnen und Bewohner vor einer Ansteckung durch Covid-19 zu schützen. Aufgrund dieser Bemühungen und mit etwas Glück haben sich bis heute glücklicherweise noch keine Bewohnenden im AZB angesteckt.

In enger Zusammenarbeit mit den Angehörigen, Mitarbeitenden, Bewohnenden und der Öffentlichkeit wird mit einem rigiden Controlling-System versucht, die Ausbreitung des Virus in Schach zu halten. Im Mittelpunkt steht eine zeitnahe und kontinuierliche Kommunikation mit allen Beteiligten. Die Einschränkungen sind tiefgreifend; administrative, finanzielle und personelle Ressourcen sind betroffen, dennoch werden diese Herausforderungen gut gemeistert.

Der Krisenstab des AZB hat trotz angespannter Situation entschieden, für die kommenden Feiertage keine weiteren Einschränkungen der aktuellen Besucherregelung vorzunehm-



Das AZB verzeichnete bisher keine Coronafälle bei seinen Bewohnern. Damit dies so bleibt, ist auch über die Feiertage Vorsicht geboten. Foto zVg

men, behält sich jedoch vor, Massnahmen jederzeit situationsabhängig zu verschärfen. Das AZB richtet einen Appell an Angehörige, Freunde und Bekannte seiner Bewohnenden, Besuche während der Feiertage einzuschränken beziehungsweise den Besucherkreis möglichst zu reduzieren.

Das AZB bittet eindringlich darum, Bewohnende nicht für private Anlässe oder Weihnachtsfeste nach Hause zu nehmen, da in diesem Umfeld die Einhaltung der erforderlichen Schutzmassnahmen nicht ga-

rantiert werden kann. Nur durch die Zusammenarbeit aller wird es gelingen, sowohl die Bewohnenden als auch die Mitarbeitenden vor einer Ausbreitung des Virus zu schützen.

Eine erneute Schliessung des AZB ist möglichst zu vermeiden. Werden diese Massnahmen respektiert und eingehalten, sind die Mitarbeitenden überzeugt, dass den Bewohnenden trotzdem lichtvolle und schöne Festtage beschert werden können.

Beatrice Sabli,  
Alterszentrum Am Bachgraben

Wahlen

## Schönenbuch muss nochmals an die Urne

AWB. Am vergangenen Sonntag wurden die Schönenbucher Stimmberechtigten zum wiederholten Mal dieses Jahr für Gemeinderatswahlen an die Urne gebeten.

Dabei wurden Gina Schäuble-Lehmann (356 Stimmen) und Cornelia Voggensperger-Roth (297) gewählt. Von den weiteren drei Kandidatinnen, Agnès Le Cloarec (190), Anita Nebel-Fischli (169) und Petra De Meo-Brückner (160) hat keine das absolute Mehr von 214 Stimmen erreicht. 111 Stimmen gingen an weitere Personen. Es braucht nun einen weiteren Wahlgang, um den letzten freien Sitz in der Schönenbucher Exekutive zu besetzen. Die Vakanz von drei Sitzen bestand seit Oktober. Nachdem André Knubel als Sieger aus dem Gemeindepräsidenten-Rennen hervorgegangen war, traten sein Konkurrent, Jürg Dierle, Claudio Lasagni und Maggie Wenger zurück. Die zwei am Sonntag frisch gewählten Gemeinderätinnen gesellen sich nun zu den Bisherigen: Gemeindepräsident André Knubel und Gemeinderat Rolf Roth.

Architektur

## Gerettetes Riegelhaus offen für Besichtigungen

Das im Sundgau abgebaute Riegelhaus aus Morschwiller-le-Bas wurde in Allschwil am Sibyllenhofweg 2 neu aufgerichtet (siehe Artikel im Wochenblatt vom 6. November). Der Bauherr und Architekt Harry Schaffer vom Studio Schaffer Basel möchte das freistehende Einfamilienhaus interessierten und potenziellen Mietenden am Montag, 28. Dezember, von 10 bis 16 Uhr zugänglich machen.

Es wird zu diesem Zeitpunkt im Rohbau erstellt und leicht beheizt sein. Interessierte können das Haus (nach Voranmeldung) besichtigen und Fragen zum Bauprojekt stellen. Der Architekt wird anwesend sein und gerne Führungen durch das Haus in kleinen Gruppen, selbstverständlich coronakonform, durchführen.

Die Organisatoren bitten um eine Anmeldung. Schicken Sie diese bis spätestens 23. Dezember per E-Mail an h.schaffer@studio-schaffer.ch. Geben Sie dabei bitte die gewünschte Uhrzeit Ihres Besuchs (immer zur vollen Stunde, maximal eine Stunde) sowie die Anzahl Personen an.

Harry Schaffer, Bauherr/Architekt

Alterssiedlung

## Zweite Etappe ist abgeschlossen

Im Oktober dieses Jahres konnte die Sanierungsetappe mit dem zweiten der drei Häuser der Alterssiedlung des Alterszentrums Am Bachgraben (AZB) planmässig abgeschlossen werden. Die Erneuerung umfasst unter anderem Badezimmer, Küchen, sanitäre wie elektrische Leitungen, Lift und Laubgänge. Bereits sind die umgesiedelten Mieter in die elegant sanierten Wohnungen eingezogen und haben sich eingerichtet. Auch schon

länger weggezogene «alte Mieter» haben wieder in die frisch renovierten Wohnungen zurückgefunden. Das Heimweh war doch zu gross. Erfreulich ist, dass alle Wohnungen schon wieder besetzt sind. Die dritte und letzte Sanierungs-Etappe wird im Juli 2021 fertiggestellt sein. Die Nachfrage nach günstigem Wohnraum ist beträchtlich hoch, denn in diesem Haus sind nur noch 1-Zimmer-Wohnungen verfügbar.

Mit diesem Sanierungsprojekt wird gewährleistet, den kommenden Generationen ansprechende und

preiswerte Wohnungen zur Verfügung zu stellen. Die komfortable Lage mit Nähe zum Alterszentrum ermöglicht die Nutzung der vielfältigen Angebote und Dienstleistungen. Im Ernstfall sorgt ein an das Alterszentrum angebundenes Notruf-System für die Sicherheit der betagten und/oder invaliden Mieterschaft. Interessierte erhalten Informationen auf der Homepage ([www.az-ambachgraben.ch](http://www.az-ambachgraben.ch)) oder bei einem unverbindlichen Gespräch.

Beatrice Sabli,  
Alterszentrum Am Bachgraben

Was ist in Allschwil los?

### Dezember

**Sa 19. Abgabe Weihnachtsbäume an Bürger**  
Bürgergemeinde, Allschwiler Bürgerinnen und Bürger erhalten eine Gratisfichte. Pausenplatz Schulhaus Schönenbuchstrasse, 8 bis 10 Uhr. Es besteht eine Maskenpflicht.

### Januar 2021

**Mi 20. Einwohnerratssitzung**  
Saal der Schule Gartenhof, 18 bis 21 Uhr.

### Do 21. Blutspendeaktion

Samariter Allschwil. Saal der Schule Gartenhof, 17 bis 19.30 Uhr. Bitte Eingang bei der Binningerstrasse benützen.



### Februar

**Mi 10. Einwohnerratssitzung**  
Saal der Schule Gartenhof, 18 bis 21 Uhr.

Dieser Veranstaltungskalender gilt vorbehältlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

Melden Sie Einträge an:  
[redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch)

**In eigener Sache**

**Achtung: Weihnachts- und Neujahrspause**

AWB. Das Allschwiler Wochenblatt wird aufgrund der Konstellation der Feiertage in diesem Jahr zwischen Weihnachten und Neujahr zwei Wochen pausieren.

Bitte beachten Sie: Die heutige Ausgabe ist die letzte in diesem Jahr. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint am 8. Januar. Ab dann geht es wieder wie gewohnt im wöchentlichen Rhythmus weiter. Das Team des Allschwiler Wochenblatts wünscht Ihnen schöne Festtage und alles Gute fürs 2021!



**Allschwiler Wochenblatt**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Allschwil**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 11 925 Expl. Grossauflage  
 1 363 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2019)

**Redaktion**  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
 Telefon 061 264 64 91  
 redaktion@allschwilerwochenblatt.ch  
 www.allschwilerwochenblatt.ch

Allschwil: Andrea Schäfer (asc)  
 Gemeindeseiten: Reto Wehrli (rw)  
 Sport: Alan Heckel (ahe)  
 Leitung Stefan Fehlmann (sf)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 E-Mail: inserate@allschwilerwochenblatt.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 77.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
 abo@lokalzeitungen.ch

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
 www.lokalzeitungen.ch

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



eh. Snowboarderin aus Davos (Daniela)	Buch im Alten Testament	Zukunftstraum	höckerloses Kamel	1912 gesunkenes Schiff	Miss Schweiz 1992 (Valérie)	Verzicht, Hingabe	Kurort n. Bex (VD)	Schweiz. Kriminalist (Ernst)	Kurzwort: US-Amerikaner	letzter Schliff, Vollerndung	ein Departement des Bundesrats (Abk.)	Schiffsgeländer
			7	Holzblasinstrument mit 23 Löchern			9	Getreideart				
dreibeiniges Gestell					ägyptischer Grabbau							
Hauptstadt Italiens (Ldspr.)				kurz für: auf das				Schlussspiel (engl.)				8
					Dringlichkeitsvermerk			3	grob gemahltes Getreide		Abk.: eidgenössisch	
ostasiat. Volk	exotische Frucht		Fluss z. Lago Maggiore	Pflanzenst. scherzh.: Speck im Beckenbereich		10		Mahlzeit				
		6										
humorist. Kurzscene (engl.)		Wasser-vogelprodukt		Eingang, Öffnung				ugs.: ursprünglich	männl. Verwandter (Mz.)		Machenschaften, Ränkespiel	Meereskrebs
Kleidungsstück		5						Zweimastsegler				
					reiseltüchtiger Teil der Oberschicht	starke Zuneigung	Gemeinde im Kanton Waadt					Schweizer Film („Mein Name ist ...“)
nach oben	oberstes Rhonetal (VS)		Hunnenkönig Wüstenei				ein- oder zweimastiger Segler					
Schutzheiliger Englands					Schreibflüssigkeit					Ansturm auf eine Bank (engl.)		2
englisch: eins			fruchtbare Wüstenstelle				Aristokratin					
Gemeinde im Kt. Graubünden		1			Flachland					Stylingprodukt für die Haare		
förmliche Anrede			Verabredung (engl.)			4		Augenflüssigkeitstropfen				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 5. Januar die beiden Lösungswörter vom 11. und 18. Dezember zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Geschenkbon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Allschwiler Wochenblatt, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@allschwilerwochenblatt.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Viel Spass!